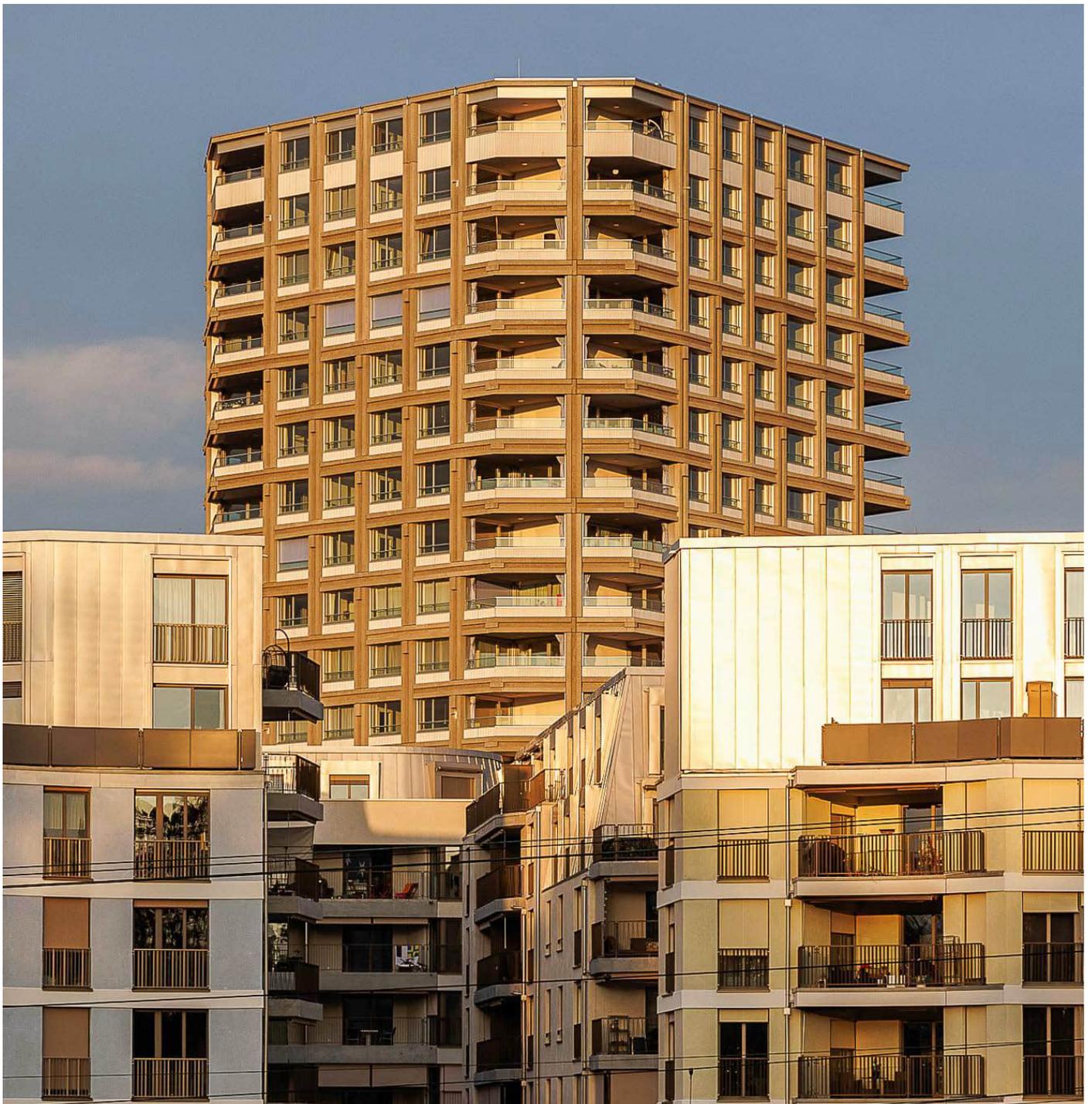


Geschäftsbericht 2022



VORWORT

Geschätzte Leserin, geschätzter Leser

Das lebenswerte und lebendige Bülach ist im Jahr 2022, nach der Aufhebung der Corona-Massnahmen, wieder aufgeblüht. So viele tolle Anlässe, an welchen man sich wieder begegnen und ins Gespräch kommen konnte!

Ende März sind die Bülacher Behörden für die Legislatur 2022 bis 2026 gewählt worden. Seit Juli 2022 ist das neu zusammengesetzte Stadtratsteam unterwegs. Nicht nur im Stadtrat sind vier von sieben Mitgliedern neu, auch das Stadtparlament ist zur Hälfte neu besetzt. Das Zusammenspiel von bewährten Kräften und neuen Perspektiven inspiriert.

Gleichermassen tun dies partizipative Prozesse, welche Stadtrat und Verwaltung pflegen. Weil wir überzeugt sind, dass Mitsprache und Mitwirkung wichtige Grundpfeiler für die Identifikation mit dem Wohnort sind und weil partizipative Prozesse zu guten Lösungen für Bülach führen.

Gute Lösungen für Bülach, dem einzigartigen und eigenständigen Zentrum des Zürcher Unterlands, in dem man gerne wohnt, arbeitet und geniesst. Aufgrund des Wachstums ist Bülach insbesondere in der Bereitstellung von Infrastruktur gefordert. Einerseits sind soziale Infrastrukturen für ein attraktives und modernes Angebot nötig: Schulraum, Kultur- und Begegnungszentrum, Sport im Erachfeld und in der Hirslen. Andererseits benötigt es technische Infrastruktur: für den Verkehr (Bushof und Massnahmen aus dem Gesamtverkehrskonzept), die Energie- und Wasserversorgung sowie die Entsorgung. An diesen Themen haben Stadtrat und Verwaltung 2022 intensiv gearbeitet.

Darüber beziehungsweise über das Jahr 2022 informiert der Geschäftsbericht aus Sicht von Politik und Verwaltung. Die ersten Seiten sind dem Stadtparlament gewidmet. Es folgen Berichte aus den Ressorts, denen der Stadtpräsident sowie die Stadträtinnen und Stadträte vorstehen. Grafiken und Tabellen vermitteln Zahlen und Fakten; Bilder illustrieren das Jahr 2022.

Weitere Informationen zu Themen und Kontaktmöglichkeiten finden Sie unter [buelach.ch](https://www.buelach.ch). Zahlreiche Links im Geschäftsbericht leiten Sie – achten Sie auf dieses Icon . Danke für Ihr Interesse, Ihr Engagement und Ihr Mitwirken.



Mark Eberli
Stadtpräsident



Christian Mühlethaler
Stadtschreiber

Geschäftsbericht 2022

Inhalt



1

STADTPARLAMENT

Stadtparlament	7
Geschäftsleitung und Kommissionen	8
Pendente Vorstöße und Geschäfte	13

2

PRÄSIDIALES

Stadtrat	15
Stadt und Quartier- entwicklung	16
Kommunikation	17
Personal	18
Kultur	18
Standort- und Wirtschaftsförderung	19

3

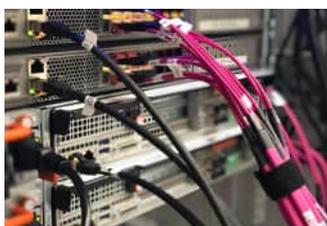
BEVÖLKERUNG UND SICHERHEIT

Bevölkerung	21
Sport	22
Stadtpolizei	24
Feuerwehr und Zivilschutz ..	26
Veranstaltungen	28

4

BILDUNG

Primarschulpflege	31
Primarschule	34



1

5

FINANZEN UND INFORMATIK

Finanzen	39
Informatik	41

6

PLANUNG UND BAU

Bauprojekte	46
Stadtplanung	48
Mobilität und Energie	49

7

SOZIALES UND GESUNDHEIT

Soziales	51
Alter	53

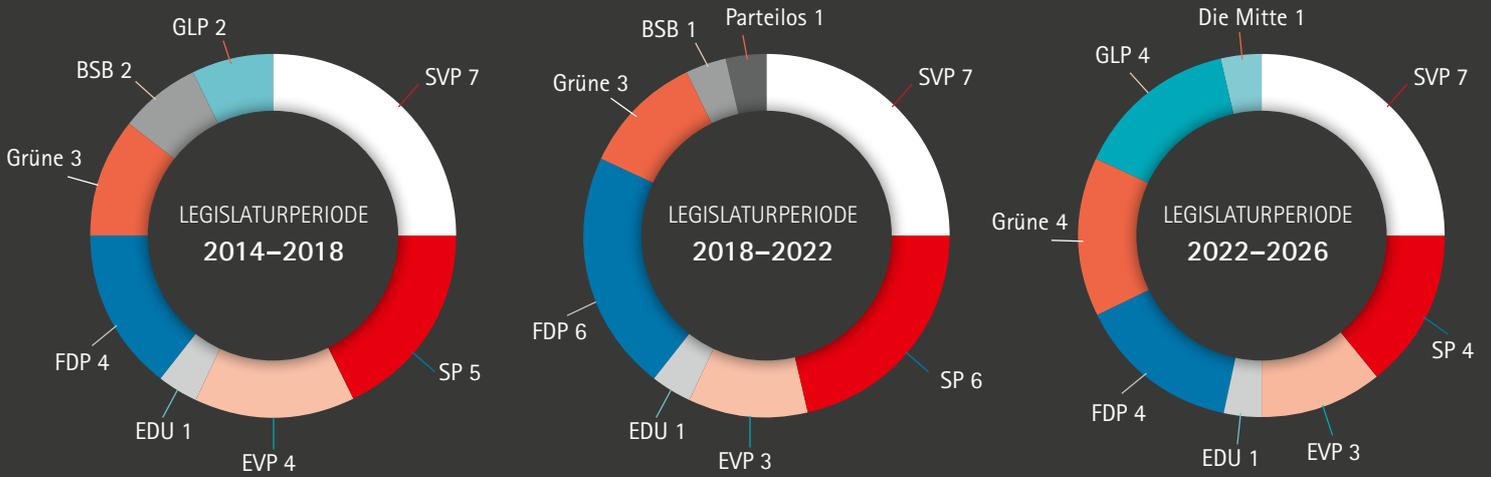
8

UMWELT UND INFRASTRUKTUR

Umwelt	55
Infrastruktur	57
Tiefbau	58

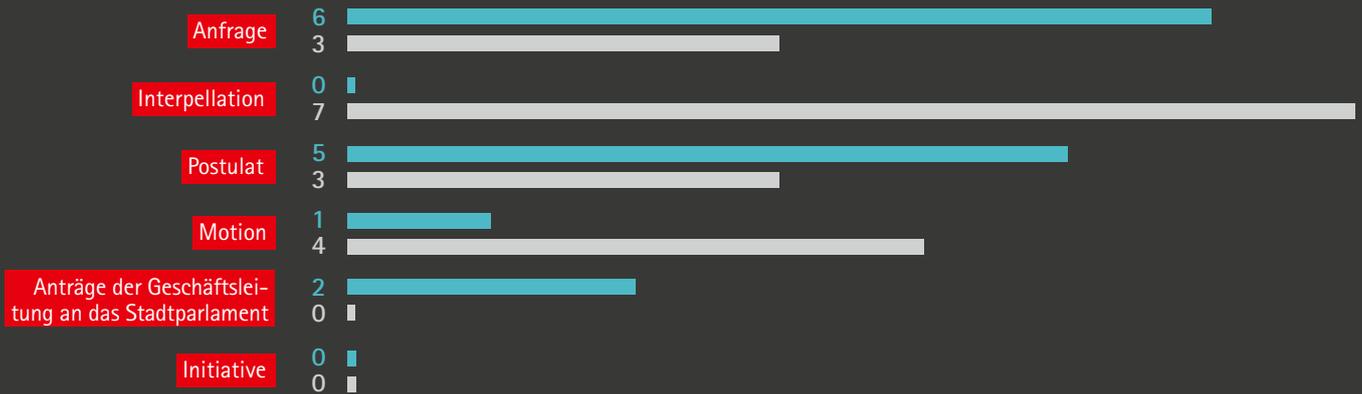
ZAHLEN & FAKTEN STADTPARLAMENT

Sitzverteilung Stadtparlament



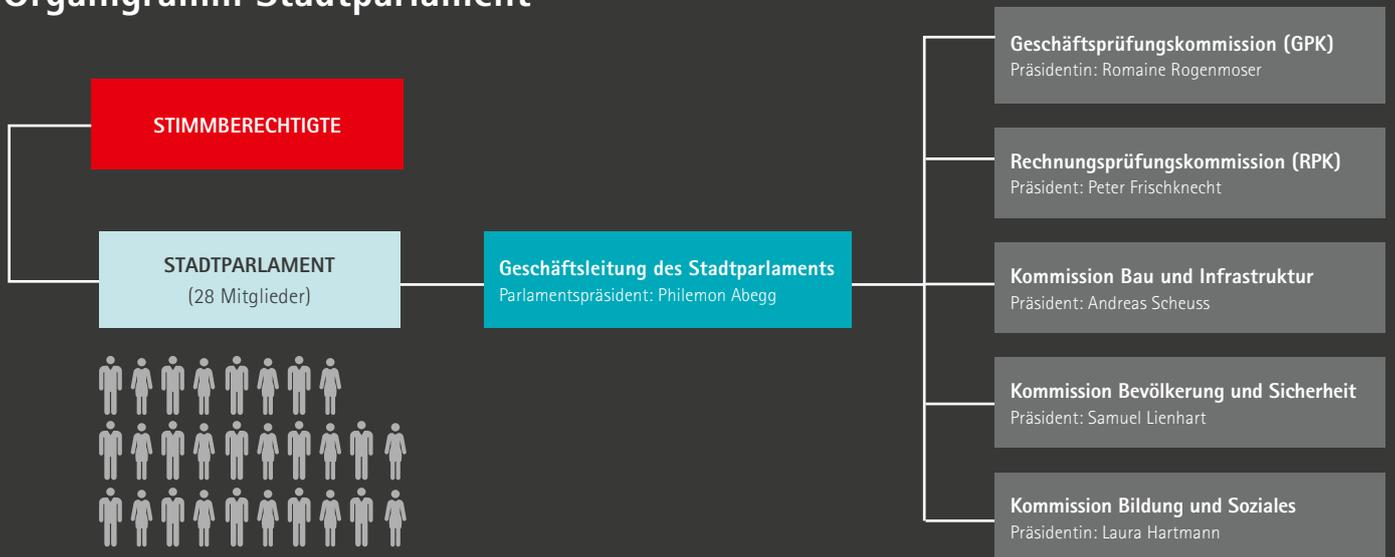
Neu eingegangene Vorstösse und Initiativen

■ 2022 ■ 2021



Total 2022: 14 | 2021: 17

Organigramm Stadtparlament



Stadtparlament

Das Stadtparlament ist, anstelle der Gemeindeversammlung und im Rahmen der Gemeindeordnung, gesetzgebendes Organ der Stadt Bülach und besteht aus 28 vom Stimmvolk gewählten Mitgliedern.

Die alle vier Jahre stattfindende Neukonstituierung erfolgte am 11. April. Parlamentspräsident 2022/23 ist Philemon Abegg (EVP). Die Mitglieder des Stadtparlaments sind unter buelach.ch/stadtparlament aufgeschaltet.

Zu den Aufgaben des Stadtparlaments gehören neben der Gesetzgebung, die Beschlussfassung über einmalige und wiederkehrende Ausgaben sowie die Genehmigung des Budgets und der Rechnung der Stadt. Das Stadtparlament hat zudem die Oberaufsicht über die Verwaltung. Es wählt die Sozialhilfebehörde sowie die Mitglieder des Wahlbüros. Den drei Fachkommissionen und/oder der RPK werden durch die Geschäftsleitung des Stadtparlaments die Vorlagen aus ihren Sachbereichen zur Prüfung und Antragstellung an das Stadtparlament zugewiesen. Die Fachkommissionen und die RPK befassen sich zudem auch mit der Jahresrechnung und dem Budget.

Achtmal sind die Mitglieder des Stadtparlaments im Jahr 2022 zu ihren Sitzungen zusammengetreten. Das Stadtparlament tagte im Berichtsjahr siebenmal im reformierten Kirchgemeindehaus und einmal in der Aula der Kantonsschule Zürcher Unterland.

Die Sitzungen des Stadtparlaments sind öffentlich und wurden auch im Jahr 2022 gut besucht. Alle Sitzungstermine und die Unterlagen zu den im Stadtparlament hängigen Geschäfte sind unter buelach.ch/stadtparlament aufgeschaltet.

Im Berichtsjahr 2022 und nach der Neukonstituierung traten folgende Mitglieder des Stadtparlaments zurück:

- Roman Pfund (FDP) per 20.06.22, Ersatz seit 21.06.22 neu Tanja Gugger (FDP)
- Rosa Guyer (FDP) per 30.06.22, Ersatz seit 01.07.22 neu Ralf Winzer (FDP)
- Christian Anliker (Die Mitte) per 22.08.22, Ersatz seit 23.08.22 neu Belma Dietrich (Die Mitte)

GESCHÄFTSLEITUNG UND KOMMISSIONEN

Geschäftsleitung des Stadtparlaments [↗](#)

Die Geschäftsleitung vertritt das Stadtparlament nach aussen. Sie ist zuständig für die Planung der Parlamentsgeschäfte und -sitzungen und weist die eingehenden Geschäfte den zuständigen Fachkommissionen und/oder der RPK zur Prüfung und Antragstellung zu. Die Geschäftsleitung ist zudem verantwortlich für die Ausarbeitung der kommunalen Abstimmungszeitungen. Da im Berichtsjahr 2022 jedoch keine kommunale Abstimmung stattfand, entfiel dies. Es fanden neun Sitzungen der Geschäftsleitung statt.

Die Neukonstituierung der Geschäftsleitung erfolgt jedes Jahr in den Monaten März oder April. Bei der Neukonstituierung des Stadtparlaments am 11. April 2022 wurden folgende Mitglieder in die Geschäftsleitung gewählt:

PRÄSIDENT



Philemon Abegg, EVP

1. VIZEPRÄSIDENT



Thomas Obermayer, SVP

2. VIZEPRÄSIDENT



Stephan Ziegler, FDP

STIMMENZÄHLENDE



Tünde Mihalyi, SP



Andreas Scheuss, Grüne



Sven Zimmerli, SVP

Rechnungsprüfungskommission (RPK) [↗](#)

Die RPK berät das Budget und allfällige Nachtragskredite sowie die Jahresrechnung vor. Sie prüft ausserdem die finanzrechtliche Zulässigkeit, die wirtschaftliche Angemessenheit sowie die rechnerische Richtigkeit von Kreditanträgen und deren Abrechnungen.

In diesem Jahr hat die RPK folgende Rechnungen und Budgets der Stadt Bülach und des Friedhof Zweckverbands Bülach geprüft:

- Stadt Bülach: Rechnung 2021
- Friedhof Zweckverband Bülach: Rechnung 2021
- Stadt Bülach: Budget 2023
- Friedhof Zweckverband Bülach: Budget 2023

Ebenso delegiert sie je ein Mitglied in die RPK des Zweckverbands Grundwassergewinnung Stadtforen und in die Sekundarschule Bülach,

welche das Gebiet der politischen Gemeinden Bachenbülach, Bülach, Hochfelden, Höri und Winkel umfasst.

Die RPK konnte erfreut feststellen, dass die Corona-Pandemie in Rechnung und Budget der Stadt Bülach deutlich geringere Spuren als befürchtet hinterlassen hat. Die grosse Herausforderung für die Stadt Bülach liegt derzeit weniger in der ausgeglichenen Gestaltung der Erfolgsrechnung als vielmehr in den anstehenden Investitionen. Diese dürften in einigen Jahren zu einer beträchtlichen Verschuldung führen. Entsprechend mahnte die RPK zu einem sorgsamem Umgang mit den vorhandenen Einnahmen und zur Bildung finanzpolitischer Reserven.

Die vom Kanton vorgeschriebene finanztechnische Revision der erwähnten Rechnungen wurde von der Verwaltungsrevisionen GmbH

im Mandat durchgeführt. Die Revisoren attestierten der Abteilung Finanzen und Informatik der Stadt Bülach hervorragende Arbeit.

Die RPK hielt in neuer Zusammensetzung seit den Wahlen sieben Sitzungen ab. Ihre Vorgängerin 2022 noch deren drei. In diesen Sitzungen wurden folgende Geschäfte verabschiedet:

- Revision der Entschädigungsverordnung (EVO)
- Teilrevision der Bau- und Zonenordnung «Spital Bülach»
- Auflösung WoV-Organisation
- Verordnung zum kommunalen Mehrwertausgleichsfonds
- Schaffung einer Anlauf- und Koordinationsstelle «Frühe Förderung»
- Büüli-Fäscht 2025 – Städtischer Beitrag Fr. 300 000.-
- Wirtschaftsförderung Bülach 2023 bis 2026 – Rahmenkredit von 1,2 Millionen Franken
- Projektierungskredit in der Höhe von 1,9 Millionen Franken für den Neubau Bushof Mitte

Ausserdem wurden folgende Kreditabrechnungen geprüft:

- Neubau Gruppenraum beim Kindergarten Lindenhof
- Neubau Fusswegverbindung «Neugutweg, Wendeplatz Frohburgweg bis Zufahrt Neugut»
- Öffentlicher Gestaltungsplan Hertiquartier und Bahnhofplatz/Bushof
- Umzug KESB Bülach Nord
- Neubeschaffung und Ersatz Computer Schule
- Bau des Zentralen Verwaltungsgebäudes (ZVG) Sechtbach
- Stadtbibliothek Bülach, Modernisierung 2. Etappe

In der kurzen Zeit seit den Gesamterneuerungswahlen im März sind bereits zwei Mitglieder der RPK aus dem Parlament zurückgetreten und mussten ersetzt werden. Zusammen mit der Tatsache, dass die RPK gegenüber der letzten Legislatur überwiegend aus neuen Mitgliedern besteht, hat dies die Kontinuität in der Geschäftsabwicklung das ganze Jahr über anspruchsvoll gestaltet.

Präsident und Aktuar der RPK standen anfangs November dem Bezirksrat anlässlich der Visitation Rede und Antwort. Auch diese Prüfung zeigt, dass die Stadt Bülach politisch reibungslos funktioniert.

PRÄSIDENT



Peter Frischknecht, EVP

AKTUAR



Stephan Blättler, SVP



Dr. Luis M. Calvo Salgado, Grüne



Belma Dietrich, Die Mitte



Alessandro Pecorelli, SVP



Ralf Winzer, FDP



Géraldine Wirth, SP

Geschäftsprüfungskommission (GPK)

Die Geschäftsprüfungskommission übt die politische Kontrolle über die Geschäftsführung der Gemeinde aus. Der Fokus ihrer Prüftätigkeit liegt auf der Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben und der korrekten Umsetzung von Beschlüssen des Stadtparlaments oder des Stimmvolks durch den Stadtrat. Die GPK prüft in aller Regel keine laufenden Geschäfte, ausser die von der Geschäftsleitung zugeteilten Geschäfte. Eine weitere Aufgabe der GPK ist die Prüfung des Geschäftsberichts.

In diesem Jahr wurde das Parlament neu konstituiert und es gab eine vollumfängliche Neubesetzung der GPK. Das Präsidium wird durch Romaine Rogenmoser, SVP, übernommen, die bereits zwei Legislaturen im Stadtparlament war. Mit Dominic Kleiber, EVP, und Cornelia Brizza, EDU, sind zwei weitere erfahrene Parlamentsmitglieder in der GPK, die noch durch die zwei neu gewählten Mitglieder, Elisabeth Stäger, Grüne, und Christoph Meier, GLP, ergänzt werden.

Die Geschäftsprüfungskommission tagte an acht Sitzungen, an denen verschiedenste Themen behandelt wurden – im Folgenden als stichwortartige Übersicht:

- Coronagelder
- Geschäftsbericht
- Altstadt-Initiative
- KfS (Kommission für Stadtgestaltung): Update
- Publikation der Stadtratsbeschlüsse
- IT: Sicherheit (Hackerangriff)
- Homeoffice: Auslastung ZVG
- Ausstandspflicht
- Nebenerwerb
- Schulraumbeschaffung

Von der Geschäftsleitung wurden der GPK nur zwei Geschäfte zugeteilt. Zum einen war das die Prüfung des Geschäftsberichts. Einmal mehr monierte die GPK, dass der Geschäftsbericht schon in gedruckter Form vorlag, so dass eigentlich keine Änderungen mehr möglich waren. Nun ist es natürlich nicht Aufgabe der GPK, inhaltliche Änderungen anzubringen, denn für den Inhalt sind die einzelnen Abteilungen zuständig. Falls aber nachweislich falsche Informationen (z. B. falsche Zahlen) oder unpräzise Angaben (z. B. fehlende Beschriftungen) im Geschäftsbericht vorliegen, wäre es hilfreich, wenn sich die GPK noch vor der Drucklegung des Dokumentes einbringen könnte. Es kann nicht im Interesse der Stadt sein, falsche Inhalte zu verbreiten und es ist die Aufgabe der GPK, die Verbreitung von nachweislich falschen Informationen zu verhindern. Der Prozess konnte im Gespräch mit der Verwaltung nun dahingehend angepasst werden, dass der Geschäftsbericht als Antrag und Weisung, also als Geschäft dem Parlament unterbreitet wird, so dass

PRÄSIDENTIN



Romaine Rogenmoser, SVP

AKTUARIN



Elisabeth Stäger, Grüne



Cornelia Brizza, EDU



Dominic Kleiber, EVP



Christoph Meier, GLP

man früh genug auf allfällige Fehler hinweisen kann. Das zweite zugeteilte Geschäft betraf die Initiative für eine autofreie Altstadt. Der Stadtrat beantragte dem Parlament, diese Initiative als ungültig zu erklären. Dies aufgrund der Tatsache, dass gemäss Einschätzung des Stadtrats (basierend auf einem juristischen Gutachten) die Umsetzung der Initiative nicht in den Kompetenzbereich des Stadtrats falle und somit als ungültig zu erklären sei. Erste Abklärungen der GPK beim Gemeindeamt deuteten darauf hin, dass die Einschätzung des Stadtrats allenfalls in Zweifel gezogen werden könnte und so zog die GPK zwei eigene Gutachter (Professor Andreas Glaser mit einem Lehrstuhl für Verwaltungsrecht unter besonderer Berücksichtigung von Demokratiefragen und Dr. Markus Rüssli, ebenfalls mit Schwerpunkt Verwaltungsrecht unter besonderer Berücksichtigung von öffentlichem Verfahrensrecht) zu Rate, die beide unabhängig voneinander zu derselben Einschätzung kamen – nämlich, dass es aus demokratischer Sicht angezeigt wäre und mit etwas gutem Willen durchaus möglich sei, die Altstadt-Initiative für gültig zu erklären. Dies immer vor dem Hintergrund: in dubio pro populo – im Zweifel für das Volk. Das Parlament folgte der GPK und erklärte die Altstadt-Initiative für gültig, so dass jetzt immerhin das Volk die Möglichkeit hat, über diese Initiative und allenfalls auch Gegenvorschläge abzustimmen.

Von der Realität eingeholt wurde die GPK von einem Thema, das sie schon bei ihrer Konstituierung auf dem Radar hatte: Ist die

IT-Sicherheit der Bülacher Stadtverwaltung gewährleistet? Der Hackerangriff im Sommer zeigte leider, dass die Stadt beim Thema IT noch einige Lücken aufwies. Glücklicherweise hielt sich der Schaden (auch finanziell) für die Stadt in Grenzen. Und die nötigen Anpassungen an die IT-Systeme wurden in der Folge beschleunigt. Die Aufarbeitung des Hackerangriffs durch die Finanzabteilung, der die IT-Abteilung unterstellt ist, erfolgte umsichtig, zeitnah und konsequent, so dass Bülach künftig besser aufgestellt ist, was die IT-Sicherheit angeht.

Ende 2022 stand auch die Bezirksvisitation an, in der sämtliche Kommissionen und Behörden dem Bezirksrat Rede und Antwort stehen mussten. Die bisherige Zusammenarbeit mit dem Bezirksrat gestaltete sich hervorragend, so dass die Visitation eine Formsache war.

Ebenfalls verfasst die GPK jedes Jahr einen Tätigkeitsbericht zuhanden des Parlaments, um über ihre Arbeit Rechenschaft abzulegen.

Andere Berichte wurden seitens GPK in diesem Parlamentsjahr nicht erstellt.

Kommission Bau und Infrastruktur

Die Kommission Bau und Infrastruktur ist zuständig für die Ressorts «Planung und Bau» sowie «Umwelt und Infrastruktur». Sie ist verantwortlich für folgende Geschäftsfelder: Abfallbewirtschaftung, Bau, Planung und Umwelt, Land- und Forstwirtschaft, Liegenschaften, Verkehr und Werke (Wasser und Abwasser). Die Kommission Bau und Infrastruktur traf sich im 2022 zu acht ordentlichen Sitzungen. Weitere acht Sitzungen wurden zur Vertiefung in aktuelle Themen (Schulhausplanung, Einführung in die Bau- und Zonenordnung, Bushof Bülach, Submission Guss) abgehalten.

Neben der Prüfung der Jahresrechnung 2021 und des Budgets 2023 behandelte die Fachkommission folgende Geschäfte:

- Teilrevision Nutzungsplanung «Spital Bülach»
- Abschlüsse der Budgets 2023 der Produktgruppen zu Bau und Infrastruktur
- Planungskredit Erweiterung und Sanierung Schulhaus Allmend
- Projektierungskredit für den Neubau des Bushofes Mitte
- Verabschiedung des Mehrwertausgleichfonds
- Teilrevision Nutzungsplanung Umzonung Hohfuri
- Abschiede der Rechnungen der Produktgruppen zu Bau und Infrastruktur

Zudem befasste sich die Fachkommission Bau und Infrastruktur mit den Projekten:

- Gesamtverkehrskonzept
- Zielbild Stadt Bülach
- Gebührenfinanzierte Spezialfinanzierungen
- Bau- und Zonenordnung in Immobilienbewirtschaftung Stadt Bülach

PRÄSIDENT



Andreas Scheuss, Grüne

AKTUAR



Reto Zumstein, GLP



Dominik Berner, SP



Tanja Gugger, FDP



Thomas Obermayer, SVP

PRÄSIDENT



Samuel Lienhart, SP

AKTUARIN



Patrizia Grütter, GLP



Erik Grässli, SVP



Stephan Ziegler, FDP



Sven Zimmerli, SVP

Kommission Bevölkerung und Sicherheit 

Die Kommission Bevölkerung und Sicherheit ist zuständig für die Ressorts «Bevölkerung und Sicherheit» und «Politik und Präsidiales» sowie das Produkt «FI-01.4 Informatik». Die Kommission ist für folgende Geschäftsfelder verantwortlich: Bevölkerungsdienste, Kultur, Politik und Präsidiales, Sicherheit, Sport, Wirtschaft und Arbeit. Die Fachkommission traf sich zu zwölf ordentlichen Sitzungen. Neben der Prüfung der Jahresrechnung 2021 und des Budgets 2023 sprach die Fachkommission zu folgenden Geschäften ihre Empfehlung aus:

- Auflösung WoV-Organisation
- Büüli-Fäscht 2025 – Städtischer Beitrag Fr. 300'000.-
- Wirtschaftsförderung Bülach 2023 bis 2026 – Rahmenkredit von 1,2 Millionen Franken
- Revision Polizeiverordnung der Stadt Bülach

Kommission Bildung und Soziales 

Die Kommission Bildung und Soziales ist zuständig für die Ressorts «Bildung» sowie «Soziales und Gesundheit» und verantwortlich für folgende Geschäftsfelder: Alter, Bildung, Gesundheit und Soziales. Die Kommission hat sich nach den Wahlen im März neu konstituiert und traf sich im Jahr 2022 zu elf Sitzungen. Neben der Prüfung der Jahresrechnung 2021 und des Budgets 2023 hat sich die Kommission im Bereich Bildung mit den Themen «Schulraumplanung» und «Frühe Förderung» auseinandergesetzt. Sie war im Begleitgremium der Projekte «Erweiterung und Sanierung Schulanlage Allmend» sowie Schulhausneubau «Schulanlage Guss» vertreten. Weiter hat sie sich mit dem Besuch aller sozialen Institutionen Bülachs einen spannenden Einblick in das Ressort Soziales verschafft. Die Fachkommission ist zudem in der Arbeitsgruppe Stadt ohne Hindernisse (AGSoH) tätig.

Folgendes Geschäft verabschiedete die Fachkommission zuhänden des Stadtparlaments:

- Schaffung einer Anlauf- und Koordinationsstelle «Frühe Förderung» – Bewilligung von 60 Stellenprozenten

PRÄSIDENTIN



Laura Hartmann, SVP

AKTUARIN



Daniela Gramegna, GLP



Larissa Kägi, Grüne



Tünde Mihalyi, SP



Britta Müller-Ganz, FDP

PENDENTE VORSTÖSSE UND GESCHÄFTE

Pendente Vorstösse per 31. Dezember 2022

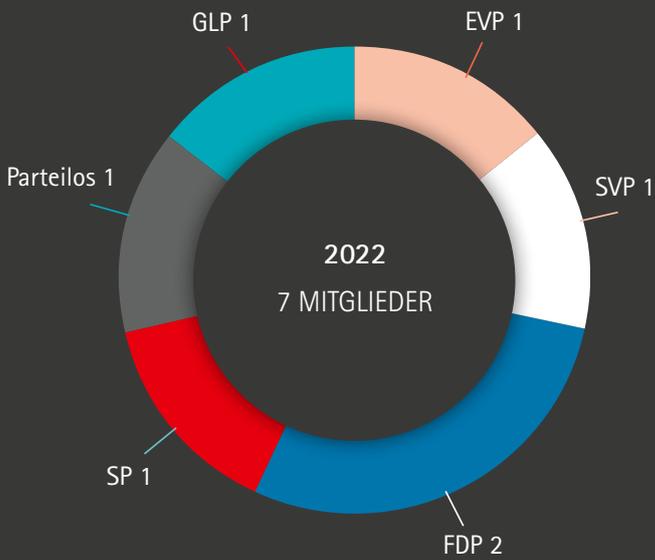
- Postulat von Thomas Obermayer «Ersatz Grundsatzbeschlüsse» (Eingang: 16. Mai 2022)
- Postulat von Stephan Ziegler und Mitunterzeichnenden «Infrastruktur für eine CO₂-arme Mobilität» (Eingang: 31. August 2022)
- Postulat von Philemon Abegg und Mitunterzeichnenden «Fussgängerzone Bülacher Altstadt» (Eingang: 2. September 2022)
- Anfrage Reto Zumstein «Trinkwasserversorgung und Qualität» (Eingang: 3. Oktober 2022)
- Anfrage Christoph Meier «Energieverbrauch städtischer Infrastruktur» (Eingang: 4. Oktober 2022)
- Anfrage Christoph Meier «Energieeffizienz der Strassenbeleuchtung» (Eingang: 4. Oktober 2022)

Pendente Geschäfte per 31. Dezember 2022

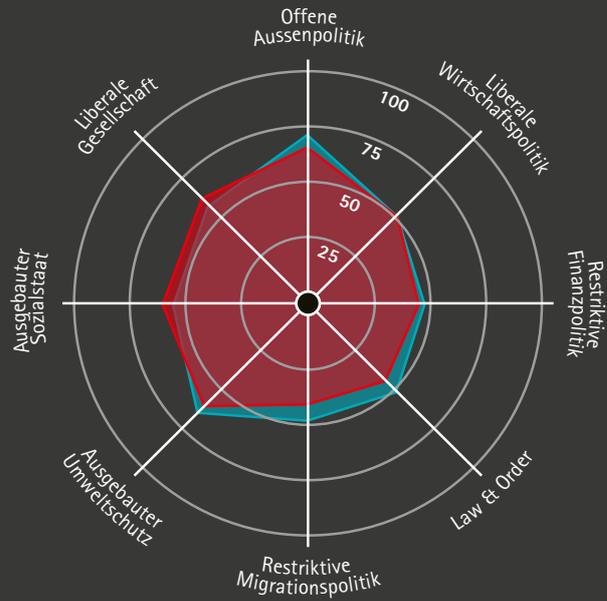
- Sportzentrum Hirslen, Modulbau Sportlergarderoben – Kreditabrechnung
- Erweiterung und Sanierung Schulanlage Allmend – Verpflichtungskredit 49,1 Millionen Franken
- Revision Polizeiverordnung der Stadt Bülach
- Volksinitiative «Begegnungszone Bülacher Altstadt» – Ablehnung Stadtrat
- Ergänzungsbau Schiessanlage Langenrain für Luftpistolen – Verpflichtungskredit von 1,016 Millionen Franken

ZAHLEN & FAKTEN PRÄSIDIALES

Sitzverteilung Stadtrat

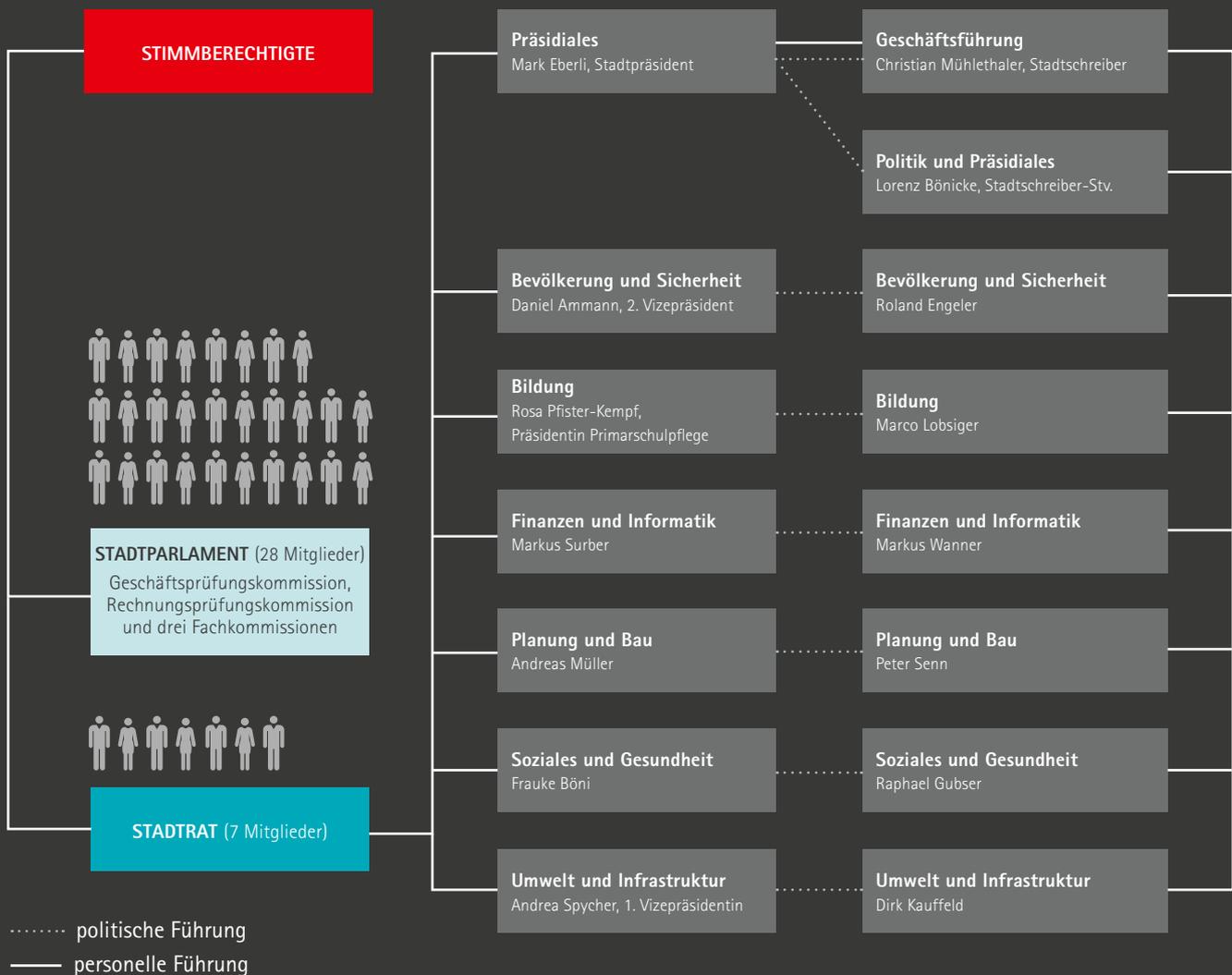


Politisches Profil



■ Stadtparlament Bülach ■ Stadtrat Bülach Quelle: smartvote

Organigramm Stadtrat Verwaltung





Präsidiales

STADTRAT

Wahlen und Abstimmungen

2022 fanden fünf Urnengänge statt. Es kam keine kommunale Vorlage zur Abstimmung.

Über vier eidgenössische Vorlagen fand am 12. Februar der erste Urnengang mit einer Stimmbeteiligung von 41 Prozent statt.

Am 27. März standen die Gesamterneuerungswahlen der Bülacher Behörden für die Legislatur 2022 bis 2026 an. Gewählt wurden das Stadtparlament, der Stadtrat, die Primarschulpflege, die Sekundarschulpflege sowie die ev.-ref. Kirchenpflege Bülach. Der Notar konnte bereits am 9. Februar in stiller Wahl für gewählt erklärt werden.

Wie bei den letzten Gesamterneuerungswahlen kam die Online-Wahlhilfeplattform smartvote zum Einsatz. Smartvote bietet den Wählerinnen und Wählern eine auf Sachthemen ausgerichtete Orientierungshilfe, so dass die Wahlentscheidung auf einer verbesserten Informationsgrundlage getroffen werden kann. Von den insgesamt 131 Kandidierenden bei der Stadtparlamentswahl haben 59 ein smartvote-Profil erstellt. Die Beteiligung fiel mit 45 Prozent im Vergleich zu den Wahlen 2018 deutlich tiefer aus. Damals nutzten 66 Prozent der Kandidierenden smartvote. Bei den Stadtratswahlen haben alle neun Kandidierenden bei smartvote teilgenommen. Insgesamt wurden bei den Gesamterneuerungswahlen in der Stadt Bülach 2650 smartvote-Wahlempfehlungen ausgestellt. Davon entfielen 1813 auf das Stadtparlament und 837 auf den Stadtrat. Alle Sitze konnten im ersten Wahlgang besetzt werden. Die Wahlbeteiligung betrug bei den Stadtratswahlen 27,38 Prozent und bei den Parlamentswahlen 25,21 Prozent.

Für drei eidgenössische und vier kantonale Abstimmungen wurde die Bevölkerung am 15. Mai zur Urne gebeten. Die Stimmbeteiligung lag bei gut 39 Prozent.

Am 25. September fanden vier eidgenössische und zwei kantonale Abstimmungen mit einer Stimmbeteiligung von knapp 45 Prozent statt.

Eine überdurchschnittlich tiefe Stimmbeteiligung von 25,7 Prozent wurde am 27. November verzeichnet. In Bülach kam nur eine kantonale Vorlage (Variantenabstimmung) an die Urne.



³ v.l.n.r. Markus Surber, Andrea Spycher, Rosa Pfister-Kempf, Andreas Müller, Mark Eberli (Stadtpräsident), Daniel Ammann, Frauke Böni

STADT- UND QUARTIERENTWICKLUNG

Areal Glasi



⁴ Glasi-Areal aus der Vogelperspektive



⁵ Stadtpräsident Mark Eberli begrüsst die 23 000ste Einwohnerin

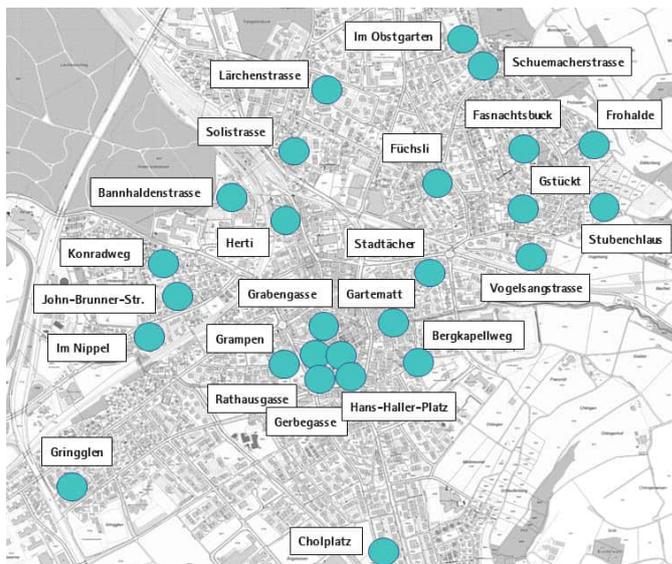
In der zweiten Jahreshälfte haben rund tausend Personen und verschiedene Geschäfte in den Erdgeschossen das Glasi-Areal bezogen. 80 Prozent der Bewohnerschaft ist aus anderen Gemeinden und Städten zugezogen. Auch die 23 000ste Einwohnerin ist im Glasi-Quartier zuhause. In den achtzehn Gebäuden wird ein breites Spektrum an Wohnungstypen angeboten. Vier urbane Plätze mit jeweils eigenem Charakter werden zu zentralen Begegnungsorten im Quartier. Hier konzentrieren sich Läden, Restaurants sowie die öffentlichen und gemeinschaftlichen Nutzungen wie Spielplätze und Aufenthaltsräume. Auf der nach der Partnerstadt von Bülach benannten Piazza Santeramo wird das Windspiel neu platziert, welches symbolisch für «neuen Wind in Bülach Nord» steht. Der Autoverkehr wird am Eingang zum Areal direkt in die Tiefgarage geleitet, die arealinternen Strassen sind als Begegnungszonen mit Tempo 20 für den Fuss- und Veloverkehr ausgelegt. Bäume, Wiesen und Sträucher im ganzen Areal erhöhen die Aufenthaltsqualität. Bereits jetzt zeigt sich die Vielfalt, die das neue Quartier belebt. Das offizielle Einweihungsfest findet am 9. September 2023 statt.

Strassenfestival

Anfangs 2022 wurden die Einwohnerinnen und Einwohner eingeladen, Strassenfeste zu organisieren. Die Stadt Bülach unterstützte diese mit Leistungen: Sie sperrte die Strassenabschnitte, half beim Einholen der Veranstaltungsbewilligung, trug die Kosten dafür und stellte Absperrmaterial, Tische und Bänke zur Verfügung. Finanzielle Unterstützung erhielt die Stadt Bülach von der Mobiliar Bülach und der Raiffeisenbank Züri-Unterland. An vier Samstagen im Juli und August haben insgesamt 27 Strassenfeste stattgefunden.



⁶ Strassenfest in der Gringlen

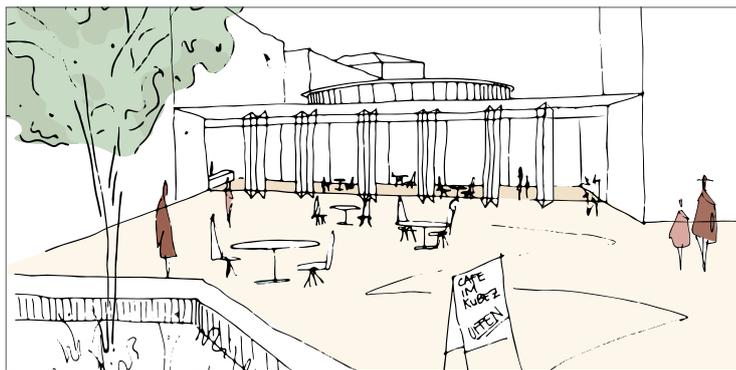


⁷ Übersicht der Strassenfeste

Die Resonanz und das Ergebnis waren sehr positiv. Die Strassenfeste haben sich über weite Teile des Stadtgebiets erstreckt. Das Strassenfestival schaffte Raum für Begegnungen und führte zu einem Austausch zwischen Alteingesessenen und Neuzugezogenen. Die nächste Auflage folgt 2023.

Kultur- und Begegnungszentrum

Mit dem Betriebskonzept und dem Richtprojekt ist die Planung des Kultur- und Begegnungszentrums nahezu abgeschlossen. Nun stehen die konkrete Ausgestaltung sowie die Bestimmung der Trägerschaft im Vordergrund. Im Januar wurde ein Förderverein gegründet. Mit rund fünfzig Gründungsmitgliedern und einem vielseitig besetzten Vorstand ist er breit abgestützt. Die Zusammenarbeit mit der Terresta AG, die das Gebäude realisieren und an die Stadt Bülach vermieten wird, wurde im Hinblick auf den Vorvertrag intensiviert.



⁸ Skizze Kulturhalle



⁹ Leitfaden Mitwirkung

Mitwirkung

In den letzten Jahren hat die Stadt Bülach verschiedene partizipative Prozesse mit der Bevölkerung durchgeführt. Auch in künftigen Projekten und Konzepten ist Mitwirkung ein zentraler Bestandteil. Im Juni hat der Stadtrat den Bülacher Leitfaden für Mitwirkung verabschiedet. Im Leitfaden werden Ziele und Nutzen von partizipativen Prozessen aufgezeigt sowie verlässliche Grundlagen und Arbeitsabläufe zur Verfügung gestellt.

Büüli-Fäscht 2025

2025 wird das nächste Büüli-Fäscht mit einer überregionalen Ausstrahlung stattfinden. Die Stadt übernimmt die Schirmherrschaft für das neu konzipierte Stadtfest, das grösser, nachhaltiger und regelmässig durchgeführt wird. Der Stadtrat beantragte einen alle vier Jahre wiederkehrenden Kredit von 300 000 Franken, welcher primär in eine professionalisierte Organisation einfließen wird. Das Stadtparlament hat den Kredit im Oktober genehmigt. Ende Jahr wurde mit dem Aufbau des Vereins «Büüli-Fäscht» begonnen. Der Verein übernimmt die Verantwortung, das Fest zu organisieren und durchzuführen.

KOMMUNIKATION

Die Stadt Bülach kommuniziert regelmässig über ihre Tätigkeit, Entwicklungen und Entscheide des Stadtrats. Informationen sind primär unter buelach.ch verfügbar, aber ebenso in den Sozialen Medien oder via Newsletter. Dieser lässt sich unter buelach.ch/aktuell abonnieren.

PERSONAL

Lohnvergleich 2022 Gemeinden/Städte Kanton Zürich

Im Herbst hat der Verein Zürcher Gemeinde- und Verwaltungsfachleute (vzgv) in Zusammenarbeit mit Federas Beratung AG, Zürich, einen Lohnvergleich unter den Gemeinden und Städten lanciert. Es haben sich, nebst der Stadt Bülach, 77 weitere Gemeinden und Städte aus dem Kanton Zürich angemeldet. Die Ergebnisse werden im März 2023 erwartet.

Fachkräftemangel

In der Stadt Bülach ist der Fachkräftemangel gut spürbar. Massnahmen für ein wirkungsvolles Personalmarketing sowie das Sicherstellen einer hohen Attraktivität der Arbeitgeberin Stadt Bülach sollen dem Mangel an guten, qualifizierten Mitarbeitenden entgegenwirken.

Personalbestand

Die Stadtverwaltung Bülach beschäftigte per 31. Dezember 350 festangestellte Mitarbeitende im Umfang von 262,5 Vollzeitarbeitsstellen.

KULTUR

Skulptur SUNTREE

Im Mai wurde die Skulptur SUNTREE vom bisherigen Standort Schaffhauserstrasse auf den neu gestalteten Grampenkreisel umplatziert. Zur Einweihung waren Mischa Klaus, Initiant des Umzugs, Mark Eberli, Stadtpräsident und Pit Gutmann, Sohn des Künstlers, vor Ort.



¹⁰ Einweihung Skulptur SUNTREE beim Grampenkreisel

Bundesfeier

Bei schönstem Wetter fanden zahlreiche Einwohnende Bülachs den Weg zur Bundesfeier im Stadtpark Lindenhof. Bei Alphornklängen und Fahenschwingern wurde die 1. Augustwurst selbst gegrillt. Nach der Begrüssung durch Stadtpräsident Mark Eberli hielt Mischa Klaus eine Ansprache. Der Abend klang mit der Pop- und Rockband «The Tonics» aus.



¹¹ Alphörner



¹² Fahenschwinger

Kultur im öffentlichen Raum

Im Sommerhalbjahr, von Mai bis September, fand das Angebot der Stadt Bülach «Kultur im öffentlichen Raum» Anklang. Vor den Rathausbögen traten Künstlerinnen und Künstler diverser Genres sowie jeden Alters auf.



¹³ Bernerverein Zürcher Unterland



¹⁴ Turnverein Bülach

STANDORT- UND WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG



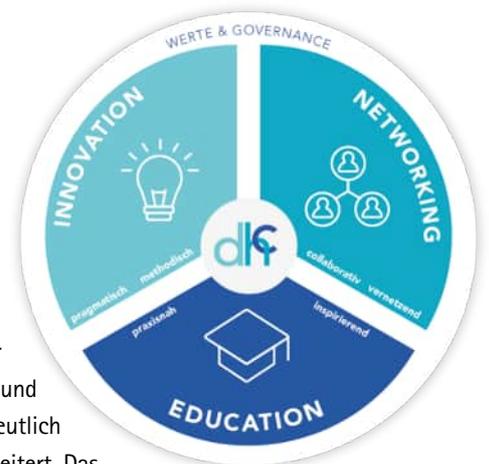
¹⁵ Geschäftsführer Stefan Lienhard

Digital Health Center (dhc)

Im Februar übernahm der Geschäftsführer Stefan Lienhard die Verantwortung für den Aufbau und die Entwicklung des dhc. Der Verein ist mit folgenden acht Vorstands-/Platinmitgliedern gestartet:

- Amt für Wirtschaft und Arbeit Kanton Zürich (AWA)
- Helsana Krankenversicherung
- Kantonsspital Winterthur, Privatklinikgruppe Hirslanden und Spital Bülach
- Stadt Bülach
- Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften ZHAW
- Zürcher Kantonalbank ZKB

Im April nahm das dhc den Betrieb im Provisorium an der Schützenmattstrasse auf. Seit Mai arbeiten und forschen Start-ups, etablierte ICT-Unternehmen und Firmen aus der Gesundheitsbranche (Spitäler, Versicherer, Zulieferer, Alters- und Pflegezentren etc.). Sie alle verfolgen bei der Erarbeitung der verschiedenen Projekte das Ziel, die Digitalisierung im Gesundheitswesen gezielt und nachhaltig voranzutreiben. Per Ende Jahr sind 36 Firmen in der dhc-Community aktiv. Das sind deutlich mehr als avisiert wurden. Parallel dazu wurde das Kooperationsnetzwerk auf rund 20 Partner erweitert. Das Geschäftsjahr schliesst leicht negativ ab.



¹⁶ Wirkungsfelder des dhc

Rahmenkredit Wirtschaftsförderung 2023 bis 2026

«Bülach betreibt weiterhin eine aktive Wirtschaftsförderung.» So lautet der Grundsatzbeschluss des Stadtparlaments. Wirtschaftsförderung ist auch einer der strategischen Schwerpunkte des Stadtrats. Seine Absicht ist in der Wirtschaftsstrategie 2022 und im darauf aufbauenden Strategiepapier «Positionierung des Wirtschaftsstandorts Bülach 2040» dokumentiert. Seit 2019 ist dank des vierjährigen Rahmenkredits des Stadtparlaments ein Wirtschaftsförderer aktiv. René Götz von der Hanser Consulting AG, Zürich, hat zusammen mit dem Ressort dafür gesorgt, Aktivitäten und strategische Initiativen zu entfalten. Die äusserst erfolgreiche Arbeit kann nun fortgesetzt werden. Dazu bewilligte das Stadtparlament am 7. November einen weiteren Rahmenkredit. Dieser beträgt 1,2 Millionen Franken und gilt für die Jahre 2023 bis 2026. Somit kann das Mandat mit der Hanser Consulting AG nahtlos fortgeführt und Projekte realisiert werden.

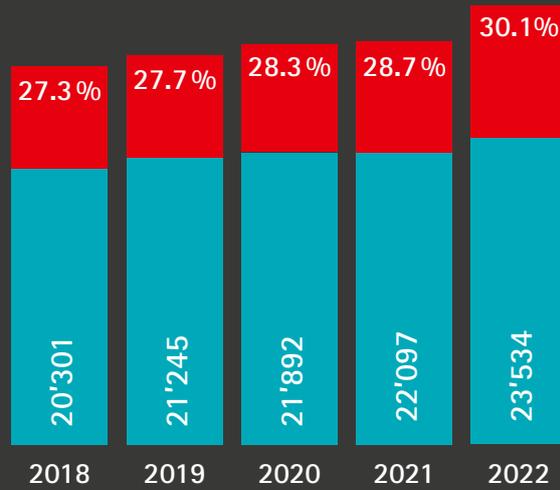
ZAHLEN & FAKTEN BEVÖLKERUNG UND SICHERHEIT

11'930 weiblich



11'604 männlich

Einwohnerzahlen über die Jahre



■ Anteil ausländische Staatsangehörige

Altersgruppe

0-18



4'723

Altersgruppe

19-64



14'945

Altersgruppe

65-79



2'762

Altersgruppe

80+



1'104

Vorjahreszahlen



Geburten

Stadt Bülach

246

Zivilstandskreis*

1'272



Todesfälle

Stadt Bülach

178

Zivilstandskreis*

607



Trauungen

Stadt Bülach

174

Zivilstandskreis*

337



eingetragene Partnerschaften

Stadt Bülach

0

Zivilstandskreis*

1

* inkl. Stadt Bülach

Religionen

evangelisch-reformiert ▶ 5'343

römisch-katholisch ▶ 5'410

andere oder ohne Religion ▶ 12'781

Wanderungsstatistik 2022

Zuzüge 3'045

Wegzüge 1'475

Umzüge innerhalb Bülach 1'162

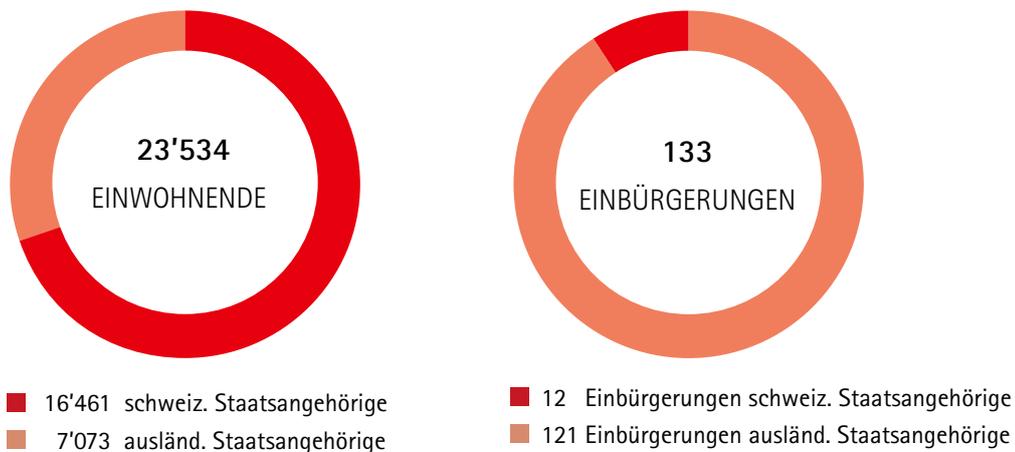


Bevölkerung und Sicherheit

BEVÖLKERUNG

Bevölkerungswachstum

Die Einwohnerzahl ist 2022 von 22 097 auf 23 534 Einwohnerinnen und Einwohner gestiegen. Der Ausländeranteil ist mit 30,1 Prozent um 1,4 Prozentpunkte höher als 2021.



Der Bezug des Glasi-Areals ist der Hauptgrund für die hohe Bevölkerungszunahme in der Stadt Bülach. Der Grossteil der Bewohnerinnen und Bewohner ist von Juli bis Ende Oktober in die neuen Wohnungen gezogen. Bis Ende Jahr haben fast eintausend Personen ein neues Zuhause in der neuen Überbauung in Bülach Nord gefunden. Rund vier Fünftel sind aus anderen Gemeinden zugezogen, während ein Fünftel innerhalb von Bülach ins Glasi-Areal umgezogen ist.

Zivilstandsamt

Am 15. September wurde das Zivilstandsamt Bülach vom Gemeindeamt des Kantons Zürich, Abteilung Zivilstandswesen, inspiziert. Die Inspektion findet alle zwei Jahre statt.

Dem Zivilstandsamt Bülach wurde ein gutes Zeugnis ausgestellt. Die Amtsorganisation wurde für in Ordnung befunden. Bei der Beurteilung der Fehlerquote wurde dem Zivilstandsamt das Prädikat «gut» (Note 5) ausgestellt.

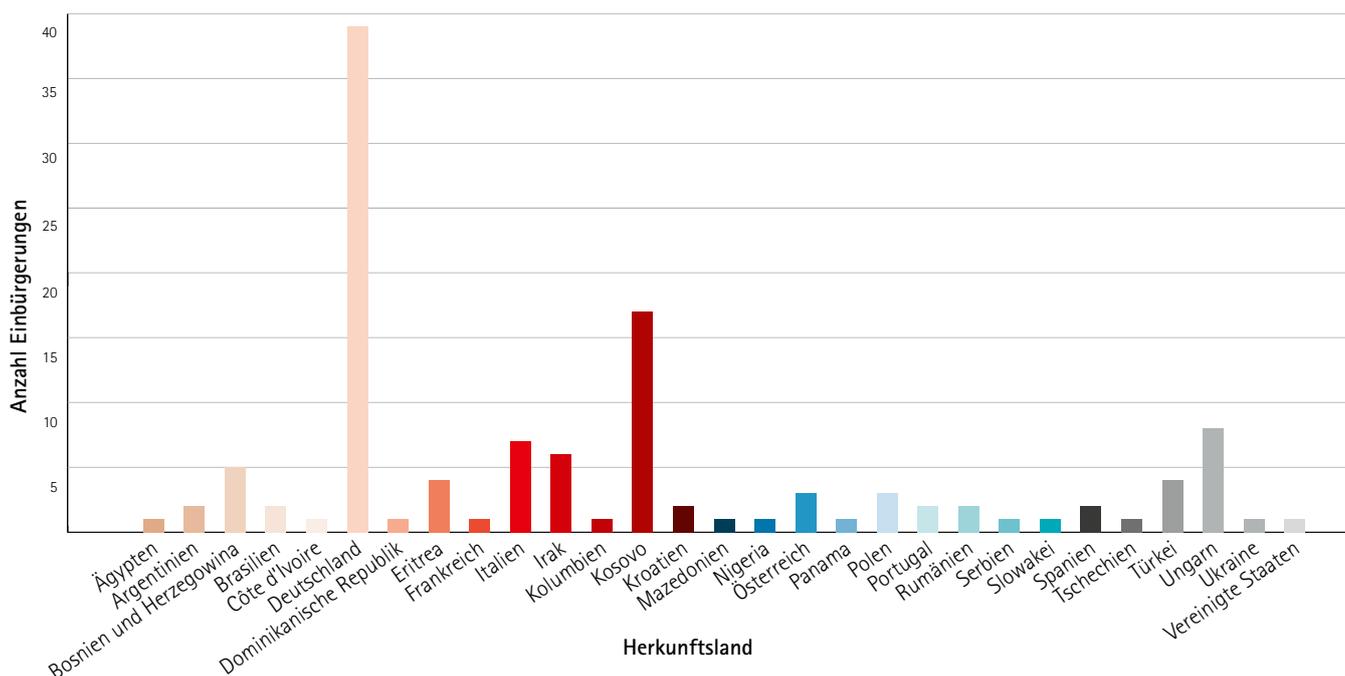
Die nächste Inspektion findet 2024 statt.

Einbürgerungen

Seit Juni steht Bewerbenden aus dem ganzen Kanton Zürich die Onlineplattform «Einbürgerung» auf ZHservices zur Verfügung. Gesuchstellerinnen und Gesuchsteller können über diese Plattform ihr Einbürgerungsgesuch digital einreichen. Die Inbetriebnahme der Plattform durch den Kanton ist ein erster grosser Schritt hin zum vollständig digitalen Einbürgerungsgesuch.

2023 wird den Zürcher Gemeinden die Fachapplikation Einbürgerung vom Gemeindeamt des Kantons Zürich zur Verfügung gestellt. Diese Anwendung ermöglicht den Gemeinden, die elektronisch eingegangenen Gesuche digital zu bearbeiten.

EINBÜRGERUNGEN NACH LÄNDERN



SPORT

Sportlerehrung

Aufgrund der Coronamassnahmen im Februar wurde die Sportlerehrung auf den 9. Juni verschoben. Vierundzwanzig Sportlerinnen und Sportler haben 2020 und 2021 einen Podestplatz an einer Schweizer-, Europa- oder Weltmeisterschaft erkämpft. Im Rahmen eines Apéros wurden die fünfzehn anwesenden Sportlerinnen und Sportler durch Stadtrat Daniel Ammann geehrt. Die Showeinlage war eine Hula-Hoop Show von Luzia Bonilla.

Teilnahmeberechtigt an der Sportlerehrung sind Sportlerinnen und Sportler, die für einen Bülacher Verein gestartet sind oder in Bülach wohnen und mindestens an einer Schweizermeisterschaft eine Medaille erkämpft haben.



17 Jubelnde Sportlerinnen und Sportler an der Sportlerehrung

Active City

Active City schafft ein offenes, kostenloses Sport- und Bewegungsangebot im öffentlichen Raum, das sich an die gesamte Bevölkerung richtet und deren Bedürfnis nach flexiblen, sportlichen Aktivitäten gerecht wird.

Active City fand in Bülach während sechs Wochen, vom 22. August bis zum 30. September, zum ersten Mal statt.

Am Eröffnungsanlass am 24. August begrüßten Regierungsrat Mario Fehr, Stadtrat Daniel Ammann sowie Vertreter des Sportamts des Kantons Zürich die Bülacherinnen und Bülacher.

Das Kursprogramm umfasste zwölf verschiedene Sport- und Bewegungsarten und insgesamt 60 Lektionen. Die Kurslektionen standen der ganzen Bevölkerung gratis zur Verfügung. Es waren weder Vorkenntnisse noch Anmeldung nötig.

Mit 853 Teilnehmenden war Active City Bülach 2022 ein Erfolg. Die Rückmeldungen waren durchwegs positiv. Die Erfahrungen dieser ersten Durchführung werden in die Planung 2023 einfließen.



¹⁸ Sport- und Bewegungsbegeisterte auf dem Lindenhof

J+S Schulsport

J+S Bülach Kids heisst der Sportförderkurs, welchen die Stadt Bülach seit rund zwölf Jahren anbietet. Er richtet sich an Kinder, die bei der sportmotorischen Bestandsaufnahme durch das Sportamt der Stadt Zürich im September 2021 überdurchschnittlich gut abgeschnitten haben.

Mit J+S Bülach Kids wird unter fachkundiger Anleitung die Bewegungsfreude von motorisch begabten Kindern weiterentwickelt. Die Kinder erhalten zudem die Möglichkeit, durch Besuche von speziellen Trainings eine breite und vielseitige Palette von Sportarten kennen zu lernen, um so ihre bevorzugte Sportart zu finden.

J+S Bülach Kids MOVE heisst der Sportförderkurs, welcher sich an Kinder richtet, die bei der sportmotorischen Bestandsaufnahme besonderen Förderbedarf zeigten.

Ziele des Bewegungsunterrichts MOVE sind Freude an der Bewegung erleben, das Selbstvertrauen durch Erfolgserlebnisse stärken und allfälligen Bewegungsdefiziten entgegenwirken. Die Kinder sammeln verschiedene Bewegungserfahrungen und lernen dadurch ihren eigenen Körper besser kennen. Dieser Kurs ist kostenlos.

Regionales Netzwerktreffen Sport Zürcher Unterland

Das Sportamt des Kantons Zürich und das Sportamt der Stadt Bülach luden am 21. September im Sportzentrum Hirslen gemeinsam zum ersten regionalen Netzwerktreffen Sport Zürcher Unterland ein. Ziel dieses Treffens war es, sich mit anderen Gemeinden aus der Region auszutauschen, insbesondere über ihre Erfahrungen mit Sport im öffentlichen Raum. Gleichzeitig wurden die Angebote des Sportamts des Kantons Zürich vorgestellt und die Erfahrungen von Active City Bülach präsentiert.

Im nächsten Jahr findet das regionale Sportnetzwerktreffen in Kloten statt.

Kindersportwoche

Das Angebot der Kindersportwochen in Bülach wurde erweitert. Neu führt der Verein Impuls Triathlon ebenfalls in den Frühlings- und Herbstferien eine Kindersportwoche durch.

Mit den zwei polysportiven Kurswochen der Organisation «Kindersportwoche.ch» können die Bülacher Schulkinder zwischen drei Angeboten wählen.

Aufgrund der grossen Nachfrage werden alle Kindersportwochen auch im nächsten Jahr durchgeführt.

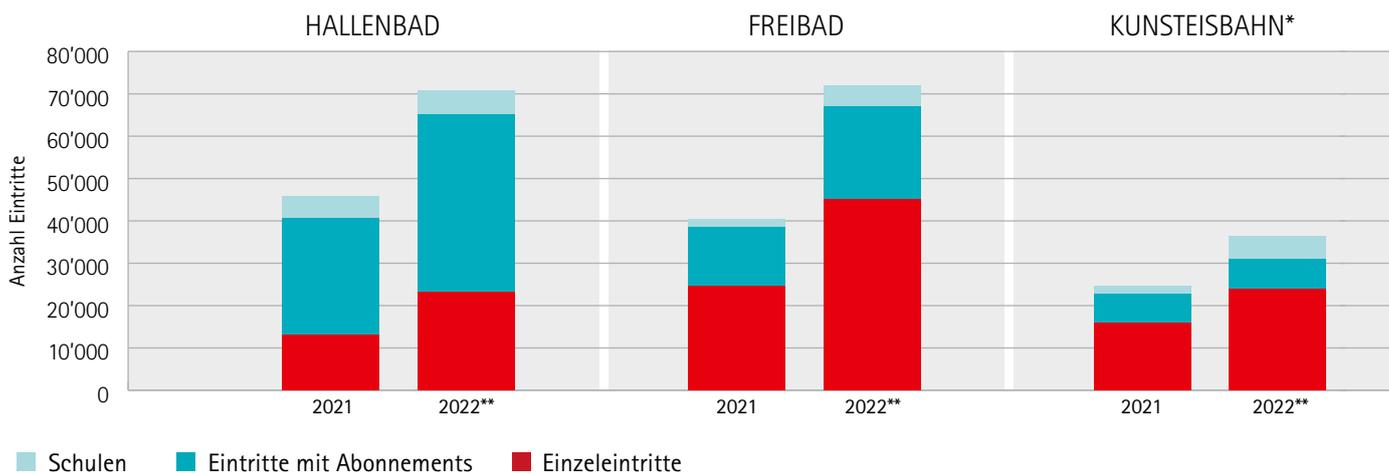
Neue Drehkreuze im Sportzentrum

Um dem wachsenden Besucheraufkommen im Sportzentrum Hirslen gerecht zu werden, wurde das Angebot weiter verbessert. Ein wichtiger Baustein war die Anschaffung von neuen Drehkreuzen, die seit kurzem im Einsatz sind. Sie ermöglichen einen schnellen und reibungslosen Zugang zu den verschiedenen Dienstleistungen des Sportzentrums und sind gerüstet für zukünftige Digitalisierungsprojekte.



¹⁹ Neue Drehkreuze im Sportzentrum Hirslen

Anzahl Eintritte Sportanlagen



* Kunsteisbahn ohne Hockey

** Aufgrund des Cybervorfalls konnte nicht genau verifiziert werden, wie die Eintritte sich zusammensetzen.

STADTPOLIZEI

Bevölkerungsumfrage zu Sicherheit und Zufriedenheit

Vom 9. Juni bis 10. Juli führte die Stadtpolizei eine Umfrage zum subjektiven Sicherheitsempfinden und zur Zufriedenheit der Bevölkerung mit der Stadtpolizei Bülach durch. Rund 10800 Haushalte waren eingeladen, an der Umfrage teilzunehmen. Die Ergebnisse zeigen, dass sich die Mehrheit der Umfrageteilnehmenden in der Stadt Bülach sicher fühlt und mit der Arbeit der Stadtpolizei zufrieden ist. Knapp 80 Prozent sind der Meinung, dass die Sicherheit in Bülach in den letzten fünf Jahren mindestens gleichgeblieben ist. Unterführungen und der Bahnhof sind die am meisten genannten Orte, welche ein Unsicherheitsgefühl auslösen. Die Hauptgründe sind herumhängende Personen, Beschädigungen und Müll. Die meistgenannten Probleme und Ärgernisse sind Littering, undisziplinierte Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer sowie Lärm- und Nachtruhestörungen. Es besteht in der Bevölkerung ein Bedürfnis nach mehr Polizeipräsenz zu Fuss oder mit dem Fahrrad. Die Erkenntnisse der Umfrage werden in der strategischen und operativen Ausrichtung der Stadtpolizei Bülach berücksichtigt und sind teilweise schon eingeflossen. Detaillierte Resultate der Umfrage finden Sie auf der [Website](#) der Stadt Bülach.

Erlebnis-Nachmittag für Flüchtlingskinder

Die Stadtpolizei organisierte zusammen mit der Koordinationsstelle «Freiwilligenangebote für Geflüchtete» der reformierten Kirchgemeinde, der Feuerwehr und dem Rettungsdienst Bülach in den Sommerferien einen Blaulicht-Erlebnis-Nachmittag für Flüchtlingskinder. Rund zwanzig Kinder aus Afghanistan und der Ukraine erlebten mit den Begleitpersonen die Bülacher Blaulichtorganisationen hautnah. Sie konnten die Einsatzfahrzeuge besichtigen, eine Polizeiausrüstung anziehen und diverses Einsatzmaterial ausprobieren. Mit dem Löschschlauch auf Tennisbälle zielen und mit dem Stethoskop Herztöne abhören gehörte ebenso dazu. Die Ziele, den Kindern ein Erlebnis zu bieten, Berührungsängste abzubauen und dadurch das Vertrauen in die Blaulichtorganisationen zu fördern, wurden an diesem Nachmittag vollends erreicht.



²⁰ Anprobe Schutzausrüstung



²¹ Nachtwächter und Stadtpolizei im Gespräch

Der Stadtpolizei ist es ein Anliegen, einen engen Kontakt mit der Bevölkerung zu pflegen. So war sie auch am Nachtwächter mit einem Stand präsent. Dreimal betrieb die Stadtpolizei einen Infopoint an gut frequentierten Orten.

Einsätze Stadtpolizei

Einsätze	2021		2022	
	Stadt Bülach	Ganzes Einsatzgebiet	Stadt Bülach	Ganzes Einsatzgebiet
Verkehrsunfälle	195	403	192	313
Ruhe, Ordnung, Sicherheit	197	397	168	331
Häusliche Gewalt	47	107	48	93
Leib/Leben (Körperverletzung, Tötlichkeiten, Suizid etc.)	34	87	26	63

Administrativ	2021		2022	
	Stadt Bülach	Ganzes Einsatzgebiet	Stadt Bülach	Ganzes Einsatzgebiet
Erfasste Geschäfte		2'641		2'409
Polizeibewilligungen	149		229	
Eingelöste Hunde Stadt Bülach	906		955	
Einwohner im Einsatzgebiet	22'097	59'814	23'534	*51'513

Die Kriminalstatistik kann unter kapo.zh.ch eingesehen werden.

* Die Gemeinde Embrach wird nicht mehr durch die Stadtpolizei betreut.

FEUERWEHR UND ZIVILSCHUTZ

Feuerwehr

Erweiterungsbau Einsatzzentrale

Die alte Einsatzzentrale wurde 1972 gebaut. Nach fünfzig Betriebsjahren bot sie nicht mehr genügend Platz, um gut organisiert, ruhig und übersichtlich arbeiten und die Einsätze leiten zu können. Mit der neuen Zentrale verfügt die Feuerwehr über moderne und zweckmässige Räumlichkeiten. Nebst zwei fest installierten Arbeitsplätzen können mehrere mobile Arbeitsplätze für das Kommando und die Einsatzleitung genutzt werden.

Die Funktionalität der neuen Einsatzzentrale wurde bereits bei diversen Einsätzen und Übungen getestet. Die Einrichtung sowie die Ergänzung mit einem Rapportraum haben sich bestens bewährt. Die Abläufe können entscheidend optimiert werden. Bei grösseren Einsätzen oder bei Einsätzen mit mehreren Partnern des Bevölkerungsschutzes lässt sich der neue Rapportraum mit direktem Anschluss an die Einsatzzentrale effizient nutzen.

Einsatz und Personal

Mit 160 Einsätzen liegt das Berichtsjahr leicht über dem langjährigen Mittel von 153. Der Hauptteil der Einsätze liegt bei der technischen Hilfeleistung mit 45, Brandbekämpfung mit 38, Brandmeldeanlagen mit 28 und Elementarereignissen mit 25 Einsätzen.

Mit 87 Angehörigen der Feuerwehr (AdF) ist die Feuerwehr Bülach gegenüber dem Sollbestand von 80 AdF gut aufgestellt, das langjährige Mittel liegt bei 88 AdF. Zum Korps zählen acht Frauen.



²² Die neue Einsatzzentrale im Rohbau



²³ Die fertiggestellte Zentrale

Einsätze der Stützpunktfeuerwehr	2018	2019	2020	2021	2022
Brandbekämpfung	38	34	53	30	38
Elementarereignis	22	8	34	43	25
Strasseneinsätze	7	7	4	3	8
Technische Hilfeleistung	43	40	40	50	45
Ölwehr	11	14	12	15	10
Chemiewehr (inkl. B-Einsätze)	1	0	1	1	1
Strahlenwehr	0	0	0	0	0
Einsätze auf Bahnanlagen	0	1	2	0	0
Brandmeldeanlage, Fehl- und Falschalarme	24	14	17	11	28
Verschiedene Einsätze	10	4	6	5	5
Total	156	122	169	158	160
Angehörige des Kaders	25	23	30	29	28
Anzahl Frauen	1	1	1	1	1
Anzahl Männer	24	22	29	28	27
Angehörige der Feuerwehr	85	83	88	97	87
Anzahl Frauen	11	10	11	11	8
Anzahl Männer	74	73	77	86	79

Zivilschutz

Wiederholungskurse mit Schwerpunkt Ausbildung an den neuen Geräten

Die Wiederholungskurse 2021 zeigten bei den Pionieren Ausbildungsbedarf an den neuen Geräten. Dem wurde im Wiederholungskurs 2022 in diversen Lektionen Rechnung getragen. Das Heben von Lasten mit den pneumatischen Hebekissen, Verschieben von Lasten mit dem Seilzugapparat, Wassertransport mit der Riverside-Pumpe und das Trennen und Abbauen mit den hydraulischen Aggregaten, bildeten den Hauptteil der Aus- und Weiterbildung.

In Zusammenarbeit mit dem Spital Bülach haben alle Angehörigen des Zivilschutzes, Bereich Unterstützung und Logistik, die Ausbildung «Basic Life Support BLS und Automatisierter Externer Defibrillator AED» erfolgreich abgeschlossen. Die Themen Brandverhütung und Brandbekämpfung rundeten die Ausbildung im Wiederholungskurs ab.

Die Mehrheit der Funktionäre von «Schutz und Betreuung» leisteten ihren Wiederholungskurs im Spital Bülach. Sie wurden auf den Stationen eingesetzt und leisteten einen wertvollen Dienst zugunsten der Patientinnen und Patienten und des Personals. Die Abläufe konnten vertieft und die Beziehungen zum Spital Bülach ausgebaut werden. Das Alters- und Pflegeheim Peteracker und die «Oase am Rhein» in Eglisau durften auch in diesem Jahr wieder auf die Unterstützung des Zivilschutzes zählen.



²⁴ Ausbildung am Feuer



²⁵ Ausbildung mit dem Rettungsdienst des Spitals Bülach

Schiessanlage

Sanierung Schallschutz 25 m

Das Bevölkerungswachstum in Bülach Nord erfordert ein verstärktes Augenmerk auf den Schallschutz der Schiessanlage Langenrain. Die Schalldämmung der 25-Meter-Anlage für Pistolen stammte aus den Anfangszeiten des Ergänzungsbaus und war in einem sehr schlechten Zustand. Der Schallschutz der Anlage musste saniert werden. Sämtliche Seitenwände, die Decke, der Boden und die seitlichen Schallschutzwände ausserhalb der Anlage wurden erneuert. Der Schallschutz ist nun auf dem neusten Stand der Technik.

VERANSTALTUNGEN

Stadthalle Bülach

Veranstaltungen nach Corona

Der Jahresanfang stand ganz im Zeichen der Corona-Pandemie. Vom 13. Dezember 2021 bis Ende März 2022 hat die Hirslanden AG in der Stadthalle Bülach ein Impfzentrum für das Zürcher Unterland betrieben. Am 1. April wurden die letzten Massnahmen zur besonderen Lage der Corona-Pandemie aufgehoben. Das abrupte Ende der besonderen Lage war ausschlaggebend dafür, dass Künstler, Agenturen sowie Grossfirmen sehr zurückhaltend und vorsichtig ihre Veranstaltungen angemeldet haben. Ab Mitte Jahr füllten sich die Auftragsbücher wieder und so wurden auch alljährlich wiederkehrende Veranstaltungen definitiv bestätigt und realisiert. Trotz der schwierigen Anfangsphase war 2022 ein erfolgreiches Geschäftsjahr.



²⁶ Mitarbeitendenanlass swissport

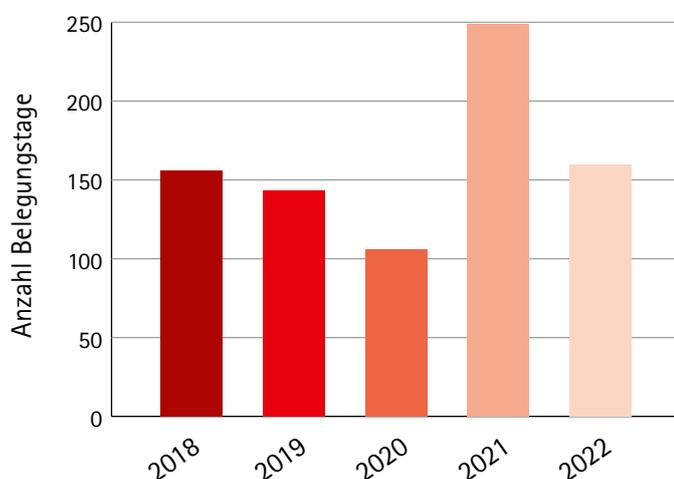


- öffentliche Anlässe
- nicht öffentliche Anlässe



- Besucher öffentliche Anlässe
- Besucher nicht öffentliche Anlässe

BELEGUNGSTAGE STADTHALLE



²⁷ Mitarbeitendenanlass Stadt Bülach

Marktwesen

Verschiebung Wochenmarkt auf den Stadthausplatz

Mit der Realisierung der vierten Baustufe der Begegnungszone Altstadt (Abschnitt Hans-Haller Gasse) musste für den Samstag-Wochenmarkt vom 2. April bis 5. August ein alternativer Standort gefunden werden. Dieser musste genügend Platz für elf Marktfahrende bieten, in Gehdistanz zum alten Standort des Wochenmarktes liegen und über genügend Parkmöglichkeiten für die Marktbesucherinnen und Marktbesucher sowie die Marktfahrenden verfügen. Auf dem neuen, im Oktober 2021 eingeweihten Stadthausplatz zwischen Stadthaus und Stadthalle bot sich die Gelegenheit, den Wochenmarkt im gewohnten Rahmen durchzuführen. Die anfängliche Skepsis hielt nicht lange, denn schon nach kurzer Zeit freuten sich die Marktbesucherinnen und Marktbesucher, sich an einem attraktiven Standort wie gewohnt mit frischen Lebensmitteln und Blumen versorgen zu können.

Warenmärkte

Die drei Warenmärkte fanden am gewohnten Standort und erstmals wieder im alten Umfang statt. Jahresabschluss und Publikumsmagnet im Bülacher Marktjahr bildete wie immer der weit über die Grenzen hinaus bekannte Bülacher Weihnachtsmarkt. Gemäss Schätzungen gab es einen neuen Besucherrekord. Viele haben sich darauf gefreut, endlich wieder die weihnachtliche Marktstimmung in der Altstadt geniessen zu dürfen.



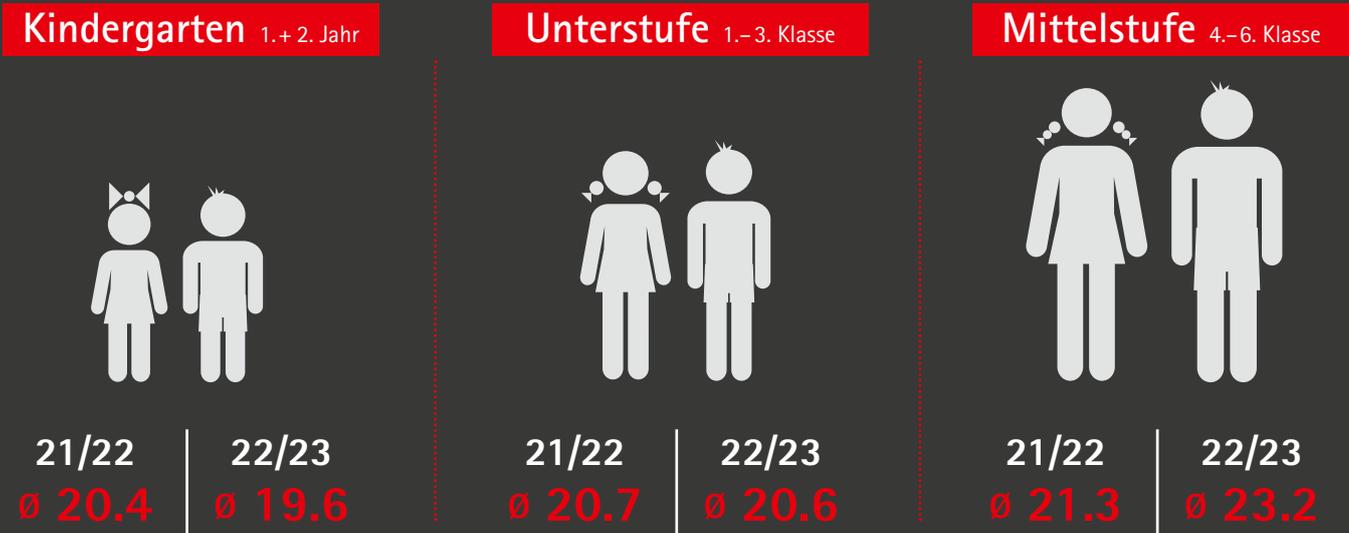
²⁸ Samstagsmarkt auf dem Stadthausplatz



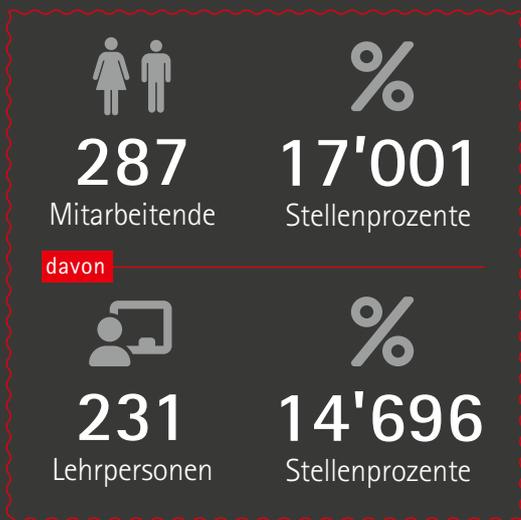
²⁹ Besucherrekord am Weihnachtsmarkt

ZAHLEN & FAKTEN **BILDUNG**

Durchschnittliche Klassengrösse

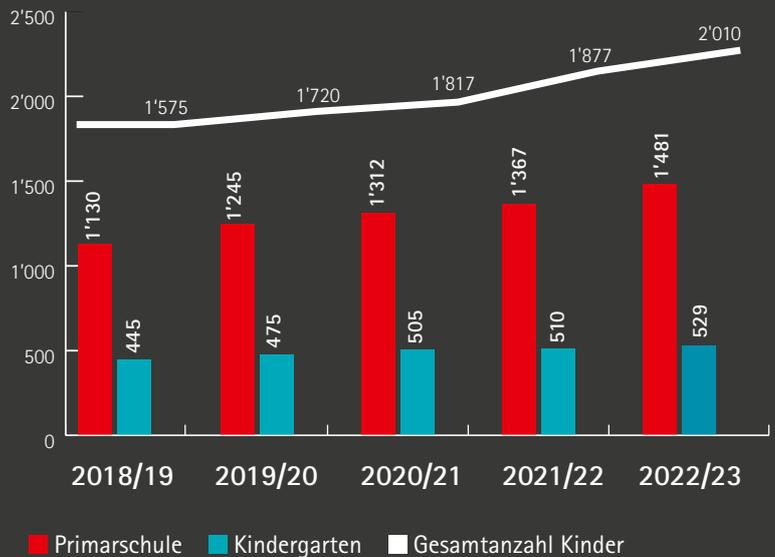


Unterrichtsorganisation Primarschule Bülach

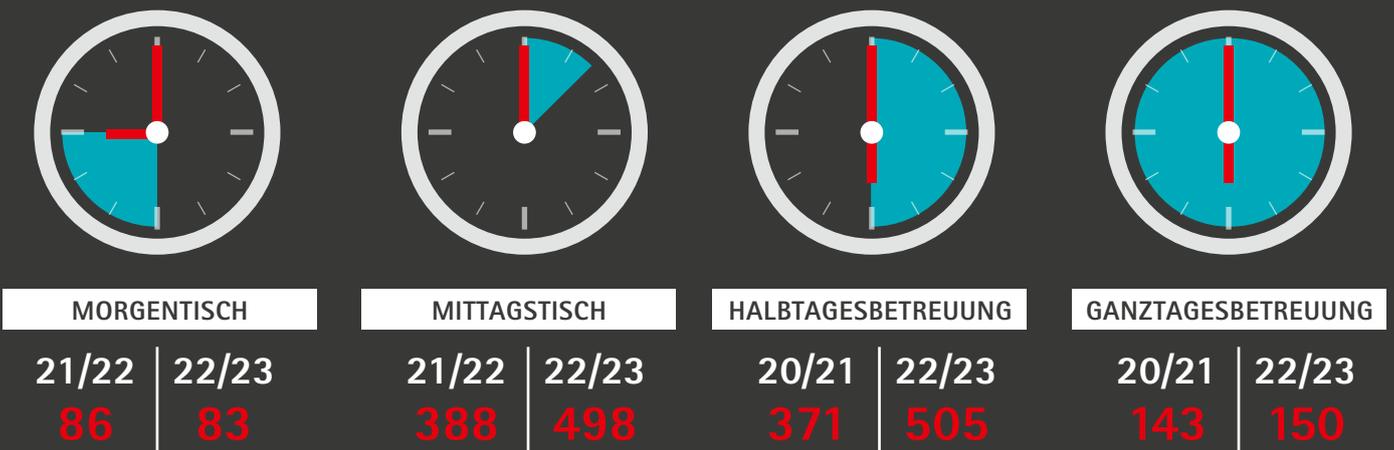


Entwicklung Schülerzahlen

Vorjahreszahlen



Tagesbetreuung Anzahl betreute Kinder





Wechsel Abteilungsleitung

Seit Anfang August ist Marco Lobsiger neuer Leiter der Abteilung Bildung. Der Stadtrat hat ihn im Herbst 2020 als Nachfolger von Markus Fischer gewählt, der nach rund achtjähriger Tätigkeit als Abteilungsleiter per Ende Dezember 2022 pensioniert wurde.



³⁰ Marco Lobsiger, Leiter Abteilung Bildung

Als bisheriger Schulleiter in Bülach ist Marco Lobsiger mit den aktuellen Anforderungen an die Volksschule bestens vertraut. Dank seiner ehemaligen Tätigkeit als Prorektor der Berufsschule Bülach und als ehemaliger Schulpräsident einer Zürcher Gemeinde verfügt er über umfangreiche Führungserfahrung und Kenntnisse des Schulsystems.

PRIMARSCHULPFLEGE

Der Primarschulpflege obliegen die strategische Führung und von Gesetzes wegen das Controlling der Primarschulen. Sie legt die Organisation und Angebote der einzelnen Schulen fest und beschliesst das Organisationsstatut. Die Primarschulpflege gibt Rahmenbedingungen für das Schulprogramm vor, genehmigt dieses und überprüft den Erfolg der Umsetzung mit Schulbesuchen und Berichterstattungen.

Neukonstituierung

Mit den Gesamterneuerungswahlen vom 27. März reduzierte sich die Anzahl Mitglieder der Primarschulpflege von neun auf sieben Personen. Gewählt wurden Rosa Pfister-Kempf als Stadträtin (neu und von Amtes wegen gewählte Schulpräsidentin) sowie Daniela Flammer-Nüssli (bisher), Alexandra Kunz (bisher), Aynur Kuyumcu (neu), Silvana Schläpfer (bisher), Antoine Vernez (bisher) und Lukas Zwygart (neu) als Mitglieder der Primarschulpflege für die Amtsperiode 2022 bis 2026.



Rosa Pfister-Kempf



Daniela Flammer-Nüssli



Alexandra Kunz



Aynur Kuyumcu



Silvana Schläpfer



Antoine Vernez



Lukas Zwygart

31

Anlässlich der konstituierenden Sitzung vom 4. Juli hat die Primarschulpflege die Schulhauszuteilungen und Themenverantwortlichkeiten neu verteilt:

Name	Schulhauszuteilung	Themenverantwortung
Rosa Pfister-Kempf	Primarschule	Finanzen und Personal
Daniela Flammer-Nüssli	Lindenhof	QUIMS
Alexandra Kunz	Allmend	Sonderpädagogik
Aynur Kuyumcu	Hohfuri	ICT
Silvana Schläpfer	Hohfuri	Anlässe Schulpflege und Zuteilungen
Antoine Vernez	Allmend	Projekt Tagesschule
Lukas Zwygart	Schwerzgrueb	Qualitätssicherung und Entwicklung

2022 hat die Primarschulpflege das Umsetzungskonzept für das Pilotprojekt Tagesschule genehmigt. Die bisherigen Legislaturziele 2018 bis 2022 wurden evaluiert, neue Schwerpunkte für die Legislatur 2022 bis 2026 initiiert und ein Projektauftrag für die Evaluation des sonderpädagogischen Rahmenkonzepts bewilligt. In der Thematik Schulraum wurde eine Machbarkeitsstudie für die Schulanlage Lindenhof und der Bau eines Schulraumprovisoriums in Auftrag gegeben. Dieses soll nach diversen Abklärungen auf dem Areal neben der Stadthalle erstellt werden. Ausserdem wurden die von den begleitenden Projektkommissionen vorgeschlagenen Siegerprojekte der Gesamtleistungssubmissionen Allmend und Guss bestätigt. Die freiwilligen, repetitiven Massentests für Mitarbeitende im Zusammenhang mit der Coronapandemie konnten sistiert und Fragen zu Datenschutz sowie Amtsgeheimnis im Rahmen der Behördentätigkeit per Beschluss geklärt werden.

Legislaturziele Primarschulpflege – Schwerpunkte

Das Legislaturprogramm 2022 bis 2026 der Primarschulpflege beinhaltet sechs Schwerpunkte:

- Unterricht & Pädagogik: «Unsere Schülerinnen und Schüler können sich in unserer Schule entfalten»
- Digitalität: «Digitalität verändert das Lernen, Lehren und Leben in unserer Schule»
- Kommunikation: «Unsere Kommunikation ist aktiv, vorausschauend und transparent»
- Vernetzung & Zusammenarbeit: «Eine gute und breite Zusammenarbeit wirkt unterstützend»
- Attraktiver Arbeitsort: «Wir sorgen gemeinsam für ein gutes Arbeitsumfeld»
- Schulraum & Infrastruktur: «Es besteht genügend attraktiver Schulraum am passenden Ort»

Themenspezifische Ziele und Indikatoren konkretisieren die aufgeführten Leitsätze.

Hinsichtlich Erreichung der Ziele der Legislatur 2018 bis 2022 zieht die Primarschulpflege eine positive Bilanz. Im Fokus stand das Ziel, die Primarschule Bülach fit für die Zukunft zu machen. Dazu gehörten insbesondere die Schulräumlichkeiten den wachsenden Schülerinnen- und Schülerzahlen anzupassen und die Digitalisierung im Bereich Bildung weiter voranzutreiben. Die sechs Ziele wurden mehrheitlich erfüllt und Vieles ist gut gelungen.

Schulraumplanung

Die Primarschule Bülach wächst. Die Schülerzahlen steigen aktuell und auch in den nächsten Jahren stark an. Die Stadt Bülach benötigt kurz-, mittel- und längerfristig zusätzlichen Schulraum. Während kurzfristige Engpässe mittels provisorischer Schulräumlichkeiten überbrückt werden, sind mehrere längerfristig ausgerichtete Projekte auf gutem Weg zur Realisierung.

Die Schulanlage Allmend wird saniert und erweitert. Das Projekt umfasst die vollständige Sanierung des bestehenden Schulhauses, einen Erweiterungsbau für zwölf zusätzliche Schulklassen sowie eine Dreifachturnhalle, die ausserhalb der Schulzeiten für eine öffentliche Nutzung zur Verfügung stehen wird. Im Februar erteilte der Stadtrat den Zuschlag dem Gesamtleistungsanbieter ERNE AG Bauunternehmung, Frick (AG). Voraussichtlich im Juni 2023 werden die Bülacher Stimmberechtigten über den Baukredit abstimmen können.

Für den Bau der Schulanlage Guss erteilte der Stadtrat Ende November der Allreal Generalunternehmung AG, Glattpark (ZH), den Zuschlag. Geplant ist eine neue Schulanlage mit Doppelkindergarten, Unterrichtszimmern für sechs Primarklassen, einer Einfachturnhalle und einem Sportplatz sowie weitere für den Schulbetrieb und die Tagesbetreuung benötigte Räume. Voraussichtlich Ende 2023/Anfang 2024 wird die Bülacher Bevölkerung über den Baukredit für dieses Projekt abstimmen können.

An einer öffentlichen Informationsveranstaltung im November informierten die Schulpräsidentin und Verantwortliche der Abteilung Bildung zu diesen und weiteren aktuellen Bauprojekten, wie dem Ersatzneubau Schülergartenweg der Schule Hofhuri und dem geplanten Modulbau der Schule Lindenhof. Den Modulbau hat die Stimmbewölkerung im September 2021 bewilligt. Aufgrund von Rekursen ist das Projekt vorübergehend sistiert.

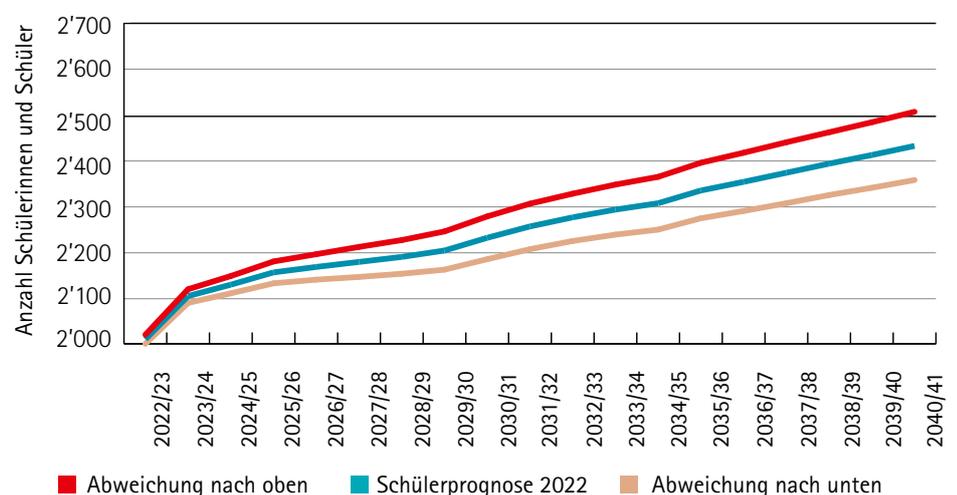


32 Visualisierung Projekt Sanierung und Erweiterung Schulanlage Allmend Innenansicht Turnhalle



33 Visualisierung Projekt neue Schulanlage Guss Innenansicht Atriumbereich

PROGNOSE DES SCHÜLERWACHSTUMS 2022 BIS 2040



Neue Websites

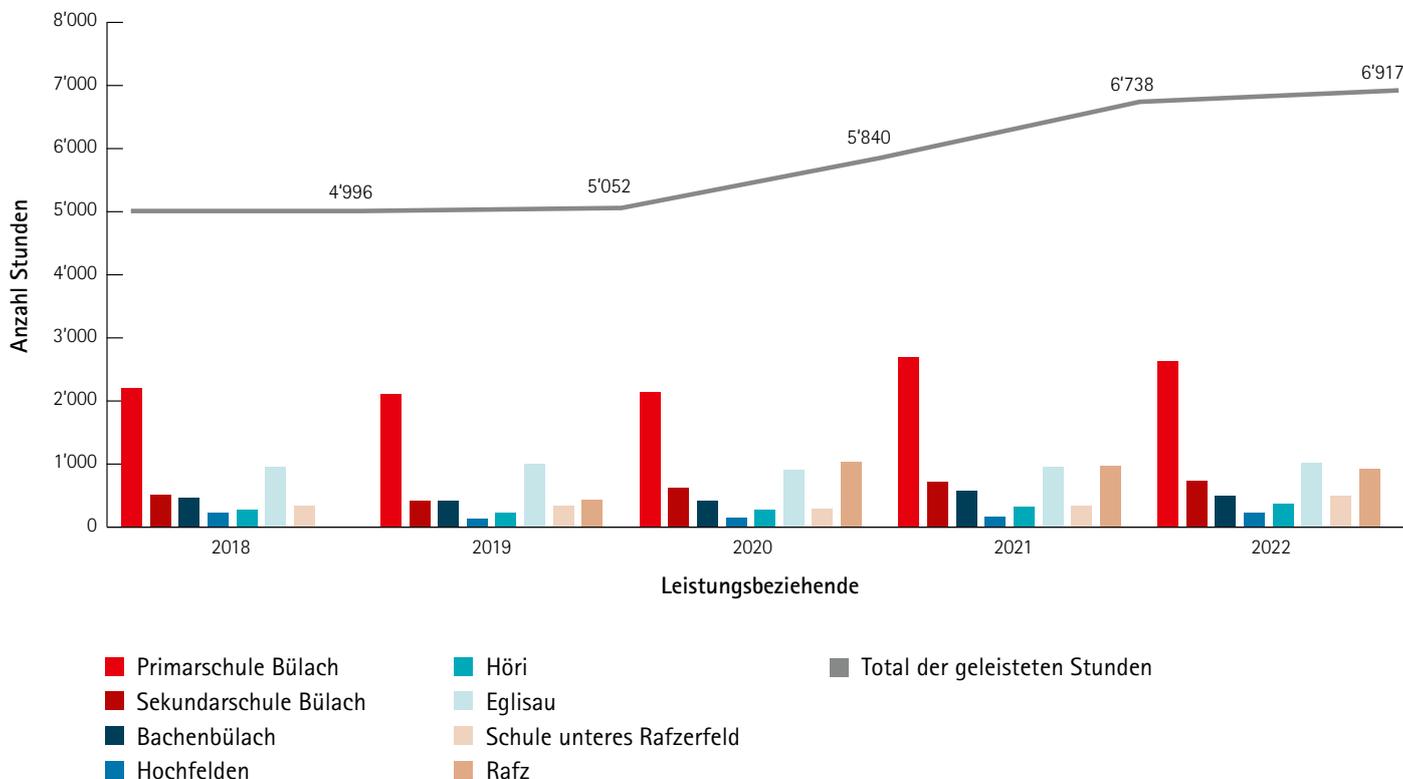
Die Schulpflege hat die neue Internetseite schulraum-buelach.ch initiiert. Die in Zusammenarbeit mit einer lokalen Grafikagentur entstandene Website wurde nach den Sommerferien aufgeschaltet. Sie informiert aktuell und transparent über Prognosezahlen und Schulraumplanung sowie bestehende Schulbauten und geplante Bauvorhaben der Bülacher Primarschulen.

Die neue Website ergänzt den städtischen Internetauftritt der Abteilung Bildung. Die vier Primarschulen der Stadt Bülach verfügen über eine eigene Website. Diese wird inhaltlich aktualisiert und neugestaltet. Voraussichtlich auf Beginn des Schuljahrs 2023/24 erscheint die Website im neuen Kleid.

PRIMARSCHULE

Schulpsychologischer Dienst

ENTWICKLUNG DER GELEISTETEN STUNDEN



Therapien

Neues Therapiezentrum

Kurz vor den Sommerferien konnte die Fachstelle Therapien das neue Zentrum für Logopädie an der Hans-Haller-Gasse 9 beziehen. An zentraler Lage stehen auf drei Stockwerken neun grosszügige Therapieräume, ein Vorbereitungs- und Sitzungszimmer sowie ein Raum für Psychomotorik zur Verfügung. Die neue Küche wird auch für handlungsorientierte Therapien genutzt.

Die elf Logopädinnen betreuen im neuen Zentrum wöchentlich rund 170 Kinder und Jugendliche der Primar- und Oberstufenschule Bülach. Der neue Raum für Psychomotorik entlastet die bisherigen Räumlichkeiten für Psychomotorik im Schulhaus Hohfuri und sichert den Platzbedarf bis zur Fertigstellung der geplanten Erweiterung und Sanierung der Schulanlage Allmend.



³⁴ Fachstelle Therapien, Therapieraum

Schulergänzende Betreuung

Pilotprojekt Tagesschule

Die Stimmberechtigten der Stadt Bülach haben im November 2021 «JA» zum Pilotprojekt Tagesschule gesagt und den Kredit für eine dreijährige Pilotphase bewilligt.

Im Mai 2021 hat sich die Primarschulpflege für die Schule Lindenhof als Standort der Tagesschule während der Pilotphase entschieden. Hauptgründe sind das sehr zentrale Einzugsgebiet sowie die gut etablierte Zusammenarbeit zwischen Lehr- und Betreuungspersonal. Aufgrund von Rekursen kann der neue Modulbau für die Tagesschule nicht wie geplant auf Sommer 2023 realisiert werden. Ein Start der Tagesschule am Standort Lindenhof ist ohne den geplanten Modulbau nicht realistisch.

Umsetzungskonzept Tagesschule

Das Umsetzungskonzept soll verbindlicher Bestandteil für den Aufbau der Tagesschule sein. Es regelt das Grundangebot mit obligatorischen Kernzeiten und frei wählbaren Zusatzmodulen, informiert über Kosten und Preise sowie den Standort und legt die gestaffelte Einführung fest.

Um eine möglichst optimale Datenbasis für die Auswertung der Pilotphase zu erhalten, sollen jedes Jahr zwei neue Erstklassen starten. So liegen nach Ablauf der dreijährigen Testphase Daten von acht Tagesschulklassen, von der ersten bis zur vierten Klasse, vor. Dies ermöglicht eine bessere Auswertung der Pilotphase und berücksichtigt die unterschiedlichen pädagogischen und organisatorischen Erfordernisse über verschiedene Altersstufen hinweg.

Die Tagesschule steht allen Schulkindern in Bülach offen, wobei die Aufnahme prioritär gemäss Einzugsgebiet der Schule erfolgt, da die Schule keine spezifischen Fahrdienste anbietet. Die Tagesschule ist kostenpflichtig, soll jedoch für alle Familien finanziell attraktiv sein.

Erweiterte Zusammenarbeit zwischen Schulergänzende Betreuung, Schulassistenten und Lehrpersonal

Mitentscheidend für den Erfolg einer Tagesschule ist die optimale Zusammenarbeit der unterschiedlichen Bereiche im Schulalltag. So besteht das Leitungsteam einer Tagesschule aus einer Schul- und einer Betreuungsleitung. Die Tagesschule soll deshalb in enger Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen aus dem Bereich schulergänzende Dienste aufgebaut werden, da diese auch Dienstleistungen vor Ort zur Verfügung stellen. Die Angebote Tagesschule und schulergänzende Betreuung sind eng miteinander verknüpft und sollten aufeinander abgestimmt sein.

Schulen

Waldkindergarten

Waldkindergärten decken einen wachsenden Bedarf an pädagogischen Möglichkeiten draussen in der Natur ab und bieten Kindern einen naturnahen Einstieg in die Schulwelt. Im April 2021 hat die Primarschulpflege entschieden, einen Waldkindergarten zu eröffnen. Am 23. August nahm der erste Waldkindergarten in Bülach seinen Betrieb auf. Er ist Teil der öffentlichen Schule und richtet sich nach dem Lehrplan des Kantons Zürich. Zwei Kindergartenlehrpersonen mit Zusatzausbildung Naturpädagogik sind täglich mit der Klasse unterwegs.

Der Ausgangspunkt für die täglichen Lehrgänge in den Wald befindet sich an der Bannhaldenstrasse, wo ein Kindergartenwagen und eine Jurte temporären Unterschlupf bei widrigen Wetterverhältnissen bieten. Grundsätzlich spielt sich das Gemeinschaftsleben und das Lernen aber im Wald ab. Ein Schulbus holt die Kinder an den festgelegten Sammelpunkten bei jedem Schulhaus ab und fährt sie zum Waldkindergarten. So kann das Angebot auch von Eltern genutzt werden, welche nicht in Fussdistanz zur Bannhaldenstrasse wohnen.

Naturpädagogik Schule Schwerzgrueb

Um die im Lehrplan formulierten Kompetenzen zu erlangen, ist es für Schulkinder von zentraler Bedeutung, auch an Orten ausserhalb der eigentlichen Schulen zu lernen. Neben den fachlichen Lerninhalten ist das Arbeiten an überfachlichen Kompetenzen in freier Natur bzw. im Wald besonders gewinnbringend und entspricht in hohem Masse einer bildungspolitischen Leitidee für nachhaltige Entwicklung.

In der Schule Schwerzgrueb verbringen deshalb im Schuljahr 2022/23 alle Schulklassen mindestens einen Tag im Wald. Während die Klassen der Unterstufe an einem Tag im Jahr den Bülacher Forst besuchen, erfahren die Klassen der Mittelstufe alle vier Jahreszeiten im Wald. Eine sechste Klasse verbringt jeden Monat einen Tag im Wald. Grundsätzlich finden die Waldtage bei jedem Wetter statt und das Mittagessen wird gemeinsam über dem offenen Feuer zubereitet. Die Schülerinnen und Schüler sollen die Natur mit allen Sinnen erleben.



³⁵ Schule Lindenhof, Waldkindergarten



³⁶ Schule Schwerzgrueb, Schulalltag im Wald



³⁷ Schule Schwerzgrueb, Schulalltag im Wald

Neue Multimediasysteme

Im Dezember 2021 hat die Schulpflege beschlossen, die veralteten und mangelanfälligen Whiteboard-Systeme und Visualizer mit neuen Visualisierungskomponenten zu ersetzen.

Im Submissionsverfahren haben vier Unternehmen ein Angebot eingereicht. Im März hat die Schulpflege den Auftrag an die Bischoff AG, Wil (SG) vergeben. Während den Sommerferien wurden die neuen Geräte in den Räumlichkeiten der vier Primarschulen montiert.

ZAHLEN & FAKTEN FINANZEN UND INFORMATIK

Finanzen

ERFOLGSRECHNUNG 2022

BUDGET 2022

Aufwand	160'060'019	159'110'038
Ertrag	169'651'116	159'336'321
Ergebnis	9'591'096	226'284

Investitionsrechnung

2022

2021

Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	10'389'161	15'575'612
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	154'627	30'537

Nettovermögen pro Einwohner/-in



STEUERFUSS BÜLACH



Stadt Bülach 92 %
Sekundarschule Bülach 18 %
Total 110 %

Steuern



Grundsteuern (GS)

2022

10'214'644



Steuerertrag Total

2022

68'193'286



Anteil juristische Personen
an Steuerertrag (ohne GS)

2022

9.0 %



Anzahl steuerpflichtige
Personen

2022

13'654

Betreibungsamt

Anzahl
Betreibungen

10'226

davon Stadt Bülach: **6'558**

Anzahl
Fortsetzungsbegehren

6'436

davon Stadt Bülach: **4'280**

Anzahl
Pfändungen

4'241

davon Stadt Bülach: **2'871**

Anzahl
Verlustscheine

3'273

davon Stadt Bülach: **2'253**



Finanzen und Informatik

FINANZEN

Bei der Budgetierung gab es eine grosse Unbekannte: Wie wirkt sich die Pandemie auf die Steuererträge aus? Aufgrund dieser Unsicherheit wurden die Steuereinnahmen und auch der Finanzausgleich zurückhaltend budgetiert. Erfreulicherweise sind nun die Steuereinnahmen als auch der Finanzausgleich höher als budgetiert und tragen wesentlich zum sehr guten Rechnungsabschluss bei. Die Steuerkraft in Bülach ist gegenüber dem Vorjahr um 130 Franken auf 2644 Franken gestiegen. Insgesamt stiegen die Steuereinnahmen auf 68,2 Millionen Franken, ein Plus gegenüber dem Vorjahr von 7,7 Millionen Franken.

Ausgewählte Ausgabenposten

Dafür gibt die Stadt Bülach ihr Geld aus:

RESSORT	KOSTEN PRO EINWOHNER/-IN 2022
 Planung und Bau	77
 Bevölkerung und Sicherheit	226
 Präsidiales (inkl. Stab)	202
 Umwelt und Infrastruktur	292
 Soziales und Gesundheit	1'032
 Bildung	1'607
 Total ausgewählte Ausgabenposten	3'436

Finanzen

Erfolgsrechnung	2018	2019	2020	2021	2022
Aufwand ¹⁾	130'791'010	135'840'152	148'730'471	152'020'398	160'060'019
Ertrag	134'873'117	143'252'590	149'775'424	153'548'225	169'651'116
Ergebnis (= - Verlust)	4'082'107	7'412'438	1'044'953	1'527'827	9'591'096
¹⁾ davon Einlage in das Eigenkapital	0	1'326'000	3'170'000	0	0

Investitionsrechnung	2018	2019	2020	2021	2022
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	14'196'554	27'508'370	28'569'832	15'575'612	10'389'161
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	7'463	931'324	568'568	30'537	154'627

Bilanz	2018	2019	2020	2021	2022
Aktiven					
Finanzvermögen	150'045'236	150'571'483	159'440'677	158'538'523	170'271'962
Verwaltungsvermögen	193'012'635	209'336'209	225'946'329	228'743'275	225'426'167
Total Aktiven	343'057'872	359'907'692	385'387'006	387'281'798	395'698'129
Passiven					
Fremdkapital	122'588'259	129'485'712	148'220'772	147'953'965	146'510'772
- davon Finanzverbindlichkeiten	56'000'000	66'000'000	81'000'000	80'000'000	70'000'000
Zweckgebundenes Eigenkapital					
Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	14'810'297	47'098'338	49'627'639	50'204'614	50'473'041
Fonds im Eigenkapital	1'104'841	1'319'391	1'319'391	1'376'190	1'376'190
Zweckfreies Eigenkapital					
Finanzpolitische Reserve	0	1'326'000	4'496'000	4'496'000	4'496'000
Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	204'554'475	180'678'250	181'723'203	183'251'030	192'842'126
Total Passiven	343'057'872	359'907'692	385'387'006	387'281'798	395'698'129

Kennzahlen	2018	2019	2020	2021	2022
Nettovermögen/- Nettoschuld	-3'401'022	21'085'771	11'219'905	10'584'559	23'761'190
Nettovermögen/- Nettoschuld pro Einwohner/-in	-167	988	511	477	1'007
Selbstfinanzierung (SF)	18'344'804	21'068'943	18'661'262	14'912'721	23'547'718
Selbstfinanzierungsgrad (SFG)	129%	77%	65%	96%	227%
Investitionsanteil	11%	21%	20%	11%	8%
Bruttoverschuldungsanteil	43%	80%	94%	91%	81%
Zinsbelastungsanteil	-1.6%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%

Betriebsamt

	2018		2019		2020		2021		2022	
	Stadt Bülach	Total*								
Anzahl Betreibungen	5'494	8'630	6'715	10'530	5'943	9'248	6'051	9'837	6'558	10'226
Anzahl Fortsetzungsbegehren	3'809	4'074	4'142	6'358	4'222	6'425	4'246	6'632	4'280	6'436
Anzahl Pfändungen	2'711	3'919	2'927	4'331	3'014	4'455	3'118	4'699	2'871	4'241
Anzahl Verlustscheine	1'977	2'954	2'132	3'075	2'303	3'294	2'298	3'377	2'253	3'273

* inkl. Stadt Bülach

Steuern

Erfolgsrechnung	2018	2019	2020	2021	2022
Einfache Staatssteuer 100 %	41'871'368	43'612'894	45'228'388	45'481'154	46'761'358
Direkte Steuern ²⁾	47'384'627	51'480'104	52'460'183	51'814'439	57'978'642
Grundsteuern (GSt)	11'198'358	10'059'830	9'892'183	8'703'506	10'214'644
Steuerertrag Total	58'582'985	61'539'934	62'352'367	60'517'945	68'193'286
Anteil juristische Personen an Steuerertrag (ohne GSt)	8.3 %	10.2 %	11.8 %	8.3 %	9.0 %
Steuerkraft Bülach	2'495	2'569	2'567	2'514	2'644
Steuerkraft Kanton	3'721	3'828	3'809	3'950	3'996

²⁾ Ordentliche Steuern, Steuerauscheidungen, Quellensteuern, Nachsteuern

Anzahl Steuerpflichtige Personen	12'181	12'539	12'864	12'987	13'654
Anzahl Juristische Personen	705	678	734	774	797
Anzahl Quellensteuerpflichtige	2'336	2'394	2'469	2'492	2'954
Steuerfuss Politische Gemeinde	92 %	92 %	92 %	92 %	92 %
Steuerfuss Sekundarschule	19 %	18 %	18 %	18 %	18 %
Steuerfuss Bülach	111 %	110 %	110 %	110 %	110 %

INFORMATIK

Cloud-Projekt Microsoft 365

Der Stadtrat hat entschieden, analog dem Beschluss des Regierungsrats des Kantons Zürich, dass die Stadt Bülach vermehrt auf die Microsoft 365 Grundversorgung (Office, OneDrive, SharePoint, Exchange Online und Teams) setzen wird. Dafür wurden entsprechende Grundlagenpapiere, insbesondere eine Risikoabschätzung, erarbeitet. Basierend auf den Microsoft 365 Konzepten werden entsprechende Module im Geschäftsjahr 2023 eingesetzt.



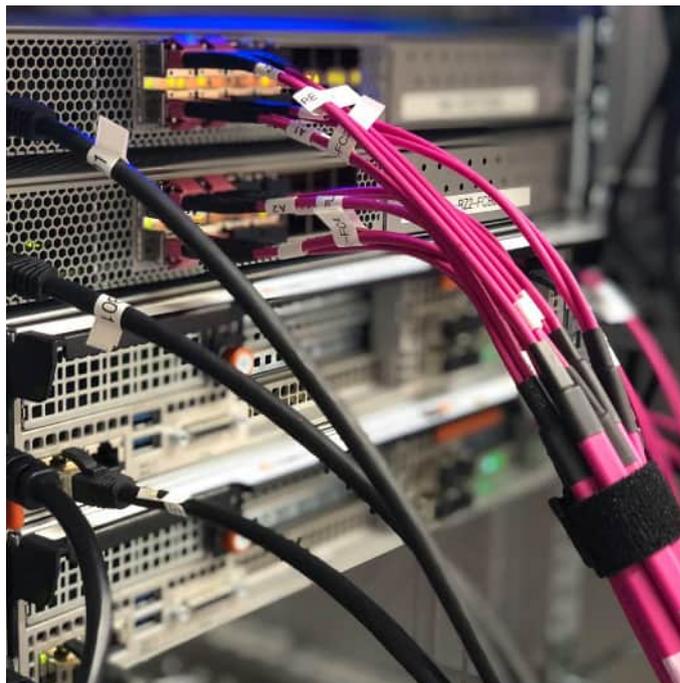
³⁸ Monitoring der Systeme

Ersatzbeschaffung Rechenzentrum

Im Rahmen einer Ersatzbeschaffung werden die Rechenzentren der Stadt Bülach erneuert. Die Umsetzung wurde bereits gestartet und die Fertigstellung ist im Q2/2023 geplant. Ziel des Projekts ist die Erhöhung der Verfügbarkeit bezüglich Internet, Netzwerk und Server-Infrastruktur.

Cyber-Vorfall und ICT-Sicherheit

Im Juli war die Stadt Bülach von einem Cyber-Vorfall betroffen. Unbekannte sind in die ICT-Systeme eingedrungen und haben Daten auf den Servern verschlüsselt. Die meisten Systeme konnten innert wenigen Tagen wieder in Betrieb genommen werden. Es gab keine Hinweise auf einen möglichen Datenabfluss. Die Einwohner-, Finanz- und Steuerdaten waren vom Cyber-Vorfall nicht betroffen. Präventiv wurden auf organisatorischer und technischer Ebene die Sicherheitsmassnahmen weiter verschärft.



³⁹ Server im Rechenzentrum

Informatik-Kennzahlen

	Anzahl ICT-Arbeitsplätze	640
	Anzahl verwaltete Geräte	1'290
	Anzahl Benutzende	801
	Anzahl Schülerinnen und Schüler	1'538
	Total Benutzende und Schülerinnen und Schüler	2'339
	Anzahl Server	81
	Anzahl Applikationen	237

ZAHLEN & FAKTEN PLANUNG UND BAU

Energiestadt-Label



Gold
75.3%

Total Baugesuche mit Bausumme

Jahr	Anzahl	Bausumme
2005	137	n.e.
2010	148	n.e.
2015	141	n.e.
2020	103	121'584'000
2021	162	149'040'700
2022	169	136'369'635

Eigenproduktion durch Solarstrom am gesamten städtischen Stromverbrauch



2020/21 → **6.72%**
2021/22 → **6.29%**

Stromproduktion 2021/22 (kWh/Jahr) Photovoltaik-Anlagen Stadt Bülach

Stadthalle	Kindergarten Witewise	Schulhaus Schwerzgrueb	Sporthalle Hirslen	Schulhaus Allmend	Asylzentrum	Stadthaus
186'570	20'045	22'692	125'690	20'145	9'354	43'629

WOHNUNGSBESTAND

2018	9'715
2019	10'281
2020	10'412
2021	10'411
2022	11'056

LEERWOHNUNGSBESTAND

2018	201
2019	170
2020	256
2021	89
2022	105



Planung und Bau

E-Baugesuche

Nach einer Testphase hat Bülach im Frühjahr das E-Baugesuch eingeführt und damit das digitale Dienstleistungsangebot weiter ausgebaut. Wer ein Baugesuch einreichen will, kann dies ab sofort online tun. Das E-Baugesuch unterstützt den gesamten Baubewilligungsprozess: von der Eingabe des Baugesuchs über die Prüfung, Bewilligung bis zur Abnahme des Bauvorhabens. Bauherrschaften, Gemeinden, zugriffsberechtigte Dritte und die kantonale Leitstelle für Baubewilligungen sind über diese Plattform vernetzt und kommunizieren auf digitalem Weg miteinander. Damit wird der Daten- und Informationsaustausch zu Baugesuchen für alle Beteiligten vereinfacht, automatisiert und transparent gestaltet. Der Zugriff auf das Portal von eBaugesucheZH erfolgt über buelach.ch/ebaugesuch, wo auch weitere Informationen rund um das E-Baugesuch aufgeschaltet sind.

Baugesuche Siehe Statistik

Zusammenarbeit mit Höri

Im Bau- und Planungsbereich sind die Anforderungen an die Gemeinden in den letzten Jahren deutlich gestiegen. Sich stetig ändernde gesetzliche Vorgaben, die Pflicht zur Dokumentation und Vernetzung sowie juristisch anspruchsvolle Beurteilungen führen dazu, dass kleinere Gemeinden zunehmend an ihre Grenzen stossen. Auf Initiative des Gemeinderats Höri haben die Gemeinde Höri und die Stadt Bülach eine mögliche Zusammenarbeit in den Bereichen Hoch- und Tiefbau sowie Planung geprüft. Ende 2021 haben der Gemeinderat Höri und der Stadtrat Bülach einen Anschlussvertrag gutgeheissen. An der Gemeindeversammlung vom 21. Juni 2022 genehmigte die Bevölkerung der Gemeinde Höri die Zusammenarbeit mit der Stadt Bülach. Das Bauamt der Gemeinde Höri mit den Bereichen Planung, Hochbau und Tiefbau wird ab dem 1. Januar 2023 bei der Stadt Bülach angegliedert.

Neue Zusammensetzung Ausschuss Bau und Infrastruktur

Der Ausschuss Bau und Infrastruktur (ABI) nimmt die Aufgaben der kommunalen Bau- und Feuerpolizei sowie der örtlichen Denkmalpflege wahr. Als vorberatende Behörde des Stadtrats und des Stadtparlaments beurteilt er Anträge zur Weiterentwicklung der kommunalen Richt- und Nutzungsplanung sowie Projekt- und Kreditvorlagen für die städtischen Infrastruktureinrichtungen Strassen, Wasser und Abwasser. Neu setzt sich der ABI aus diesen drei Mitgliedern des Stadtrats zusammen: Andreas Müller, Ressortvorsteher Planung und Bau und Präsident sowie Andrea Spycher, Ressortvorsteherin Umwelt und Infrastruktur, und Rosa Pfister, Schulpräsidentin.

Neuwahl Kommission für Stadtgestaltung

Die Kommission für Stadtgestaltung (KfS) berät den Stadtrat hinsichtlich Städtebau, Architektur, Freiraumgestaltung, Denkmalpflege und Ortsbildschutz. Die primäre Aufgabe besteht in der Begutachtung von städtebaulich oder freiräumlich bedeutsamen privaten und öffentlichen Planungen und Bauvorhaben.

Für die aktuelle Legislaturperiode hat der Stadtrat folgende Mitglieder in die KfS gewählt: Denise Ulrich (bisher), Christof Glaus (neu), Katja Albiez (neu) und Isabelle Duner (neu).



⁴⁰ Denise Ulrich (bisher)



⁴¹ Christof Glaus (neu)



⁴² Katja Albiez (neu)



⁴³ Isabelle Duner (neu)

BAUPROJEKTE

Schulhausbauten

Allmend

Im April hat der Stadtrat den Zuschlag an die ERNE AG Bauunternehmung, Laufenburg, / Ernst Niklaus Fausch Partner AG, Zürich, erteilt. Die Vergabe erfolgte vorbehaltlich der Kreditgenehmigung an der Urnenabstimmung. Für die Erweiterung und Sanierung der Schulanlage Allmend ist ein Kredit von rund 49 Millionen Franken vorgesehen. Dieser beinhaltet die vollständige Sanierung des bestehenden Schulhauses, den Neubau sowie eine Dreifachturnhalle. Die Inbetriebnahme des neuen Schultrakts ist auf Beginn des Schuljahrs 2026/27 geplant, die Eröffnung des sanierten Schulhauses auf Beginn des Schuljahrs 2027/28.



⁴⁴ Schulhaus Allmend Visualisierung Erweiterung



⁴⁵ Schulhaus Guss Visualisierung Hauptfassade mit Pausenplatz

Guss

Ende November erteilte der Stadtrat dem Gesamtleistungsanbieter Allreal Generalunternehmung AG, Zürich, den Zuschlag für den Bau der neuen Schulanlage Guss. Die neue Schulanlage wird einen Doppelkindergarten, Unterrichtszimmer, eine Einfachturnhalle und einen Sporthartplatz sowie weitere für den Schul- und Hortbetrieb erforderlichen Räume beinhalten. Dafür ist ein Baukredit von rund 28 Millionen Franken vorgesehen. Voraussichtlich im November 2023 werden die Stimmberechtigten über den Verpflichtungskredit abstimmen. Die Inbetriebnahme ist auf Beginn des Schuljahrs 2026/27 geplant.

Schülergartenweg

Auf dem Gelände der Schulanlage Hohfuri ist geplant, die bestehenden Holzpavillons mit einem Neubau mit Doppelkindergarten, drei Primarklassenzimmern, Horträumlichkeiten und einer Kleinturnhalle zu ersetzen. Für den Wettbewerb sind vier Teams zugelassen. Diese erarbeiten im Rahmen der Gesamtleistungssubmission ihre Projektideen. Ende April 2023 wird die Jurierung erfolgen. Die Auftragsvergabe ist Ende Mai 2023 und die Urnenabstimmung im Frühling 2024 vorgesehen. Die Inbetriebnahme ist auf Beginn des Schuljahrs 2026/27 geplant.

Modulbau Lindenhof

Das Baurekursgericht hat entschieden, dass das Bauprojekt und das Strassenprojekt nicht unabhängig voneinander behandelt werden können. Die zwei Verfahren wurden koordiniert. Die Rekurrenten haben neuerlich Einsprachen gegen das Strassen- und Wendeparkprojekt eingereicht. Dies verzögert die Realisierung des Modulbaus. Als erste Massnahme wurde im Sommer 2022 ein Provisorium auf dem Schulhausareal erstellt. Ein weiteres Provisorium muss auf das Schuljahr 2023/24 hin erstellt werden. Dieses Projekt wurde im Herbst 2022 geplant und wird im Frühling 2023 auf dem Kiesplatz bei der Stadthalle umgesetzt.

Spitalwaldhütte

Die neue Spitalwaldhütte ist fertiggestellt und kann ab dem 1. Februar 2023 für Anlässe gemietet werden. Das Projekt hat vor knapp einem Jahr mit dem Fällen der Rundholzstämmen aus dem stadteigenen Wald begonnen. Im Juli 2022 erfolgte der Spatenstich und im September stand der Rohbau. Danach wurden der Innenausbau sowie die Umgebungsarbeiten ausgeführt. Am 14. Januar 2023 wird die neue Spitalwaldhütte eingeweiht.

Hirslen

Das Sportzentrum Hirslen soll langfristig gestärkt werden. Aufbauend auf der Gesamtanalyse des baulichen Zustands 2022 wurde ein Ideen-Studienauftrag durchgeführt. Er diente dazu, die verabschiedete Strategie in baulicher, terminlicher und kostenrelevanter Hinsicht zu verifizieren. Die teilnehmenden Teams zeigten auch visionäre Möglichkeiten zur Stärkung des Standorts. Der Stadtrat hat sich Ende November mit den Resultaten der Studie auseinandergesetzt. 2023 wird die definitive Entwicklungsstrategie für das Sportzentrum Hirslen vom Stadtrat definiert.



⁴⁶ Aufrichten der neuen Spitalwaldhütte



⁴⁷ Aussenansicht der neuen Spitalwaldhütte

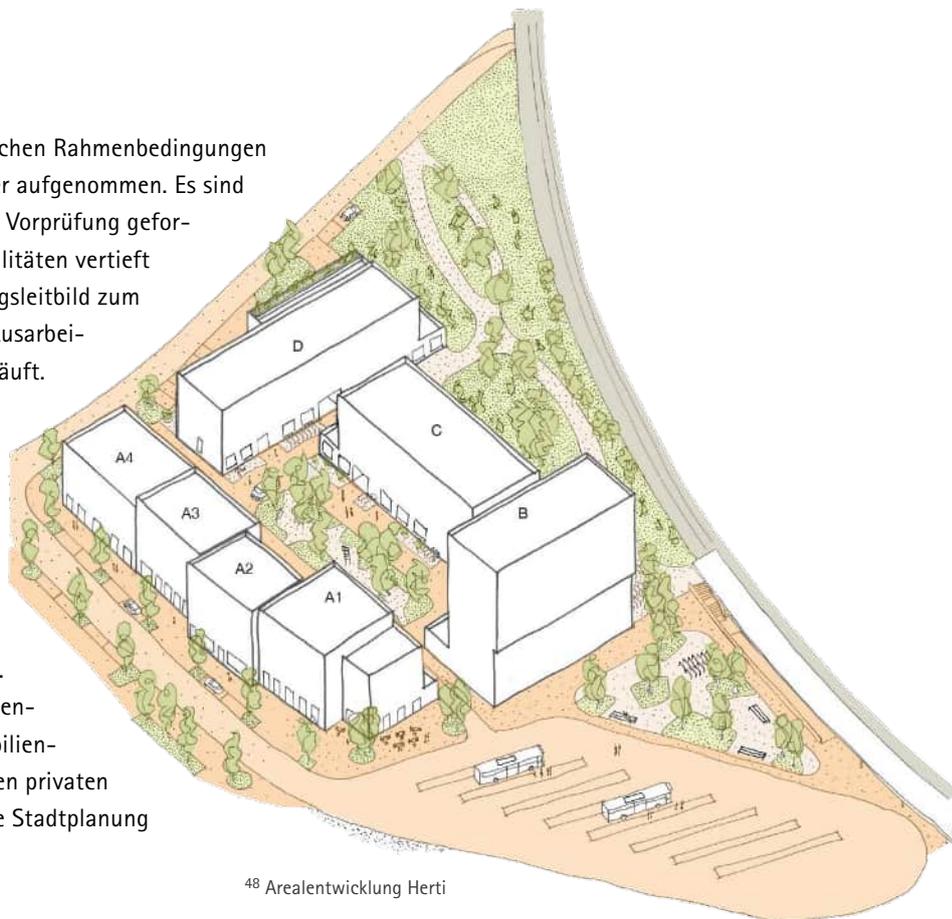
STADTPLANUNG

Öffentlicher Gestaltungsplan Herti

Unter Berücksichtigung der veränderten rechtlichen Rahmenbedingungen wurden die Arbeiten am Gestaltungsplan wieder aufgenommen. Es sind insbesondere die auch in der ersten kantonalen Vorprüfung geforderten städtebaulichen und freiräumlichen Qualitäten vertieft worden. Im Juni hat der Stadtrat das Gestaltungsleitbild zum künftigen Gestaltungsplan verabschiedet. Die Ausarbeitung der Bestimmungen zum Gestaltungsplan läuft. Geplant ist eine zweite kantonale Vorprüfung und wenn möglich die öffentliche Auflage im 2023.

Arealentwicklung Sonnenhof

Die Entwicklung des Sonnenhof-Areals bietet die einmalige Chance, das Gebiet städtebaulich und mit Freiräumen aufzuwerten. Basierend auf dem Siegerprojekt aus dem Studienauftrag von 2021 erarbeitet die Terresta Immobilien- und Verwaltungs AG, Winterthur, (Terresta) einen privaten Gestaltungsplan. Die Arbeiten werden durch die Stadtplanung begleitet.



48 Arealentwicklung Herti

Bushof

Der Stadtrat hat im Juni 2021 die Eckpunkte des künftigen Bushofs am heutigen Standort Mitte definiert. Diese berücksichtigen die Anforderungen des Behindertengleichstellungsgesetzes. 2022 wurde ein zweistufiges Submissionsverfahren durchgeführt. Die Wahl der Planer erfolgt Anfang 2023. Zudem wurden 2022 die Machbarkeit der künftigen Bauphasen geprüft und mit weiteren Projekten Dritter wie dem Neubau des Convenience-Shops durch die SBB abgestimmt.

Übersicht der Planungsgeschäfte der Stadt Bülach Planung und Bau

Nutzungsplanungsrevision

Nachdem im Dezember 2021 der Stadtrat das städtebauliche und freiräumliche Zielbild für das Zentrum von Bülach verabschiedet hat, wurde ein Zielbild für die ganze Stadt erarbeitet. Beide Zielbilder sind zentrale Grundlage für die Revision der Nutzungsplanung. In der Revision werden die Bau- und Zonenordnung sowie der Zonenplan gesamthaft überarbeitet. Nach Genehmigung des Zielbilds für die ganze Stadt Bülach startet die Revision.

Projekt Zukunftsbäume

Der Stadtrat hat beschlossen, die Bäume für die künftige Aussenraumgestaltung im Areal Herti und beim Bushof selbst grosszuziehen. Verbunden mit einer Parkanlage soll auf einem Teil des Cholplatzes eine spannende und sich immer wieder verändernde Kombination von Erholungsfläche und Baumschule entstehen. Während und nach der Realisierung sind unterschiedliche Möglichkeiten zur Beteiligung der Bevölkerung angedacht.

MOBILITÄT UND ENERGIE

Photovoltaikanlagen

Anlage Bezeichnung	Leistung in kWh/Jahr					
	2018 Effektiv	2019 Effektiv	2020 Effektiv	2021 Effektiv	2022 Prognostiziert	2022 Effektiv
Stadthalle	190'060	187'550	191'320	182'878	178'002	186'570
Kindergarten Witewise	22'545	24'760	23'966	19'459	25'373	20'045
Schulhaus Schwerzgrueb	24'282	25'530	25'188	22'482	21'722	22'692
Gross-Sporthalle Hirslen	123'760	131'098	132'840	121'859	111'707	125'690
Schulgebäude Allmend	19'344	19'444	19'340	19'700	22'820	20'145
Asylzentrum	0	0	5'738	9'112	8'004	9'354
Stadthaus	0	0	0	25'702	43'460	43'629
Total	379'991	388'382	398'392	401'192	411'088	428'125

Gesamtverkehrskonzept

In einem partizipativen Prozess mit der Bevölkerung wurde der Entwurf des Gesamtverkehrskonzepts (GVK) erarbeitet. Anfang Jahr hat der Stadtrat Planungsträger, Ortsparteien und Interessenvertretende dazu eingeladen, zum Entwurf des Gesamtverkehrskonzepts Stellung zu nehmen. Im Rahmen dieser freiwilligen Vernehmlassung sind 28 Stellungnahmen eingegangen. Basierend darauf wurden Bericht und Massnahmen des Gesamtverkehrskonzepts überarbeitet. Im Dezember hat der Stadtrat das Konzept verabschiedet und verfügt damit über ein aktualisiertes Zielbild für die verkehrliche Entwicklung der Stadt Bülach. Zur Erreichung dieses Zielbilds sind 54 Massnahmen definiert, welche kurz-, mittel- oder langfristig umgesetzt oder als Daueraufgabe bearbeitet werden sollen.

Cyclomania

Wer das Velo für alltägliche und kurze Strecken nutzt, ist gesund und nachhaltig unterwegs. Ob auf dem Weg zur Arbeit, zur Schule, zum Training oder zum Treffen am Feierabend: Das Velo ist der ideale Begleiter. Mit der Teilnahme an der Aktion Cyclomania animierte die Stadt Bülach, das Velo vermehrt im Alltag als Verkehrsmittel zu nutzen. Wer im September mit dem Velo oder auch zu Fuss unterwegs war, konnte Punkte sammeln und attraktive Preise gewinnen. Als Hauptpreis lockten Einkaufsgutscheine für das Bülacher Gewerbe. Insgesamt haben 303 Personen teilgenommen und dabei fast 20 000 km mit dem Velo zurückgelegt. Verglichen mit 2020 haben dieses Jahr 50 Personen mehr teilgenommen; die mit dem Velo zurückgelegte Distanz hat sich beinahe verdoppelt. Für die Stadt Bülach hat die Teilnahme einen weiteren Vorteil: Die daraus gewonnenen und anonymisierten Mobilitätsdaten helfen die Veloinfrastruktur zu optimieren.



⁴⁹ Stadtrat Andreas Müller zusammen mit den Sponsoren der Etappenpreise und den Gewinnerinnen und Gewinnern der vier Hauptpreise (v.l.n.r.: Urs Frei (Gewinner), Daniel Stutz (Bike Base Store), Jürg Birrer (VELOBIRRE), Janine Weber (Gewinnerin), Rebecca Riesen (Gewinnerin) mit Kindern, Andreas Müller (Stadtrat), Daniel Fürst (Fürst unverpackt), Michael Trowbridge (Gewinner))

ZAHLEN & FAKTEN **SOZIALES UND GESUNDHEIT** (Daten für 2022 liegen noch nicht vor)

Sozialhilfe Bülach



Total Fälle		Total Personen		Sozialhilfequote		Sozialhilfequote Kanton Zürich		Bezugsdauer bis zu einem Jahr	
2020	2021	2020	2021	2020	2021	2020	2021	2020	2021
260	256	428	460	2.0%	1.8%	3.1%	3.0%	45.3%	35.3%

Sozialversicherungen/Zusatzleistungen

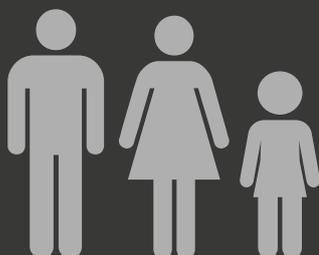
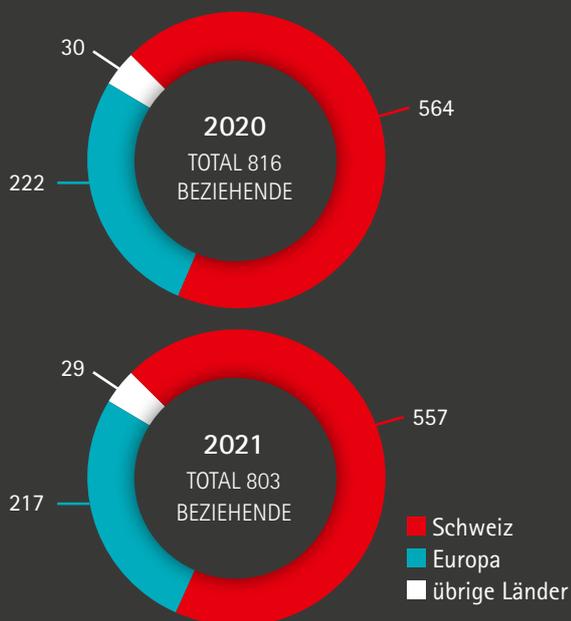
bearbeitete Dossiers

2020 – **677** | 2021 – **664**

Quote Ergänzungsleistungen

2020 – **3.82** | 2021 – **3.65**

Beziehende von Zusatzleistungen nach Nationalität



nicht im Heim lebend

2020 **499** | 2021 **497**

im Heim lebend*

2020 **178** | 2021 **167**

*Kinder- und Jugendheime, Alters- und Pflegeheime sowie Invalideinrichtungen

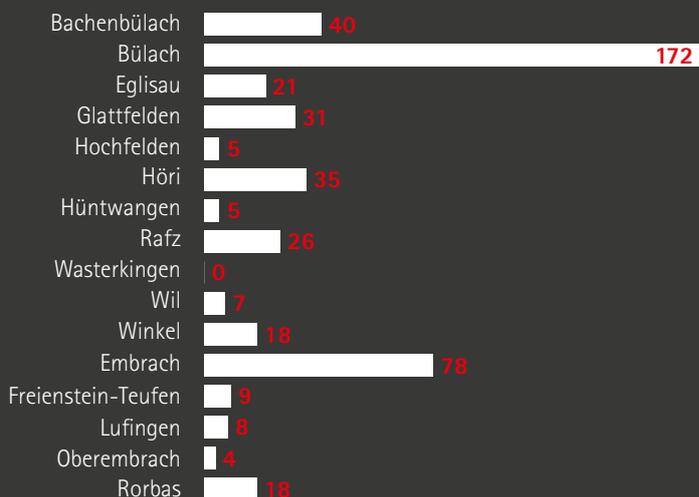
Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde

	Stadt Bülach		Bülach Nord*	
Anzahl Personen mit Massnahmen für Erwachsene	2020 184	2021 191	2020 602	2021 612
Anzahl Personen mit Massnahmen für Minderjährige	2020 83	2021 85	2020 313	2021 308
Anzahl Fachbeistände			2020 21	2021 16
Anzahl private Mandatsträger und Mandatsträgerinnen			2020 215	2021 175

* inkl. Stadt Bülach

Berufsbeistandschaften

Anzahl Fälle pro Anschlussgemeinde





Soziales und Gesundheit

SOZIALES

Frühe Förderung

Die Stadt Bülach hat sich zum Ziel gesetzt, die «Frühe Förderung» voranzutreiben. Mögliche Entwicklungsdefizite bei Kindern sollen schon vor dem Vorschuleintritt festgestellt und entsprechende Hilfestellungen angeboten werden. Das Stadtparlament hat dafür eine neue Anlauf- und Koordinationsstelle mit einem Pensum von 60 Prozent bewilligt. Der Aufbau der Stelle erfolgt Anfang 2023.

Arbeitsgruppe Stadt ohne Hindernisse

Vom 27. August bis 10. September fanden im Kanton Zürich erstmals die Aktionstage Behindertenrechte statt. Ziel war es, dass sich Menschen mit und ohne Behinderung begegnen und ein Beitrag zur Umsetzung der UNO-Behindertenrechtskonvention (UNO-BRK) geleistet wird. Die UNO-BRK fordert, dass alle Menschen mit und ohne Behinderung spontan und autonom in allen Lebensbereichen (Arbeit, Bildung, Wohnen, Freizeit, Kultur) einen gleichberechtigten Zugang haben. Unter dem Patronat der Arbeitsgruppe Stadt ohne Hindernisse hat die Stadt Bülach zweimal eine Stadtführung angeboten, die auf Menschen mit Behinderung ausgerichtet war (z. B. hindernisfreier Rundgang, Beschreibung der Gebäude für Sehbeeinträchtigte). Weiter hat die Zwirni-Band ein Konzert im Sechtbach-Huus durchgeführt.

Auch 2022 hat die Arbeitsgruppe Stadt ohne Hindernisse (AGSoH) am «Nachtwächter» teilgenommen. An einem Stand beim Herti-Huus ermöglichte sie, Erfahrungen im Umgang mit einem Rollstuhl und einem Langstock für Sehbehinderte zu machen.

Der Neuzuzügeranlass vom 16. Juni bot der AGSoH eine weitere Gelegenheit, an einem Infostand in der Stadthalle auf die Bedürfnisse von Menschen mit einer Behinderung hinzuweisen und an das gegenseitige Verständnis zu appellieren.



⁵⁰ Stadträtin Frauke Böni begleitet die Stadtführung im Rahmen der Aktionswoche zur UNO-Behindertenrechtskonvention



⁵¹ Die Zwirni-Band gibt ein Konzert im Sechtbach-Huus

Flüchtlings- und Asylkoordination/Notunterkünfte

Mit Kriegsbeginn in der Ukraine im Februar musste die Schweiz die stärkste Flüchtlingswelle seit dem 2. Weltkrieg bewältigen. Der Kanton Zürich hat kurzfristig das Aufnahmekontingent von 0,5 auf 0,9 Prozent der Einwohnerzahl erhöht. Somit mussten sehr rasch Unterbringungsmöglichkeiten für weitere 90 Personen geschaffen werden. Die Solidarität von privaten Gastgebenden ist sehr gross. Rund 30 Prozent der zugewiese-

nen Flüchtlinge aus der Ukraine fanden in Bülach bei Privatpersonen eine Unterkunft. Für diese Solidarität ist die Stadt Bülach sehr dankbar und Stadträtin Frauke Böni brachte dies bei einem Anlass für die Gastgebenden auch persönlich zum Ausdruck.

Zudem konnte eine grössere Unterkunft an der Feldstrasse 72 gemietet werden, wo vor dem Bezug des neuen Flüchtlings- und

Asylzentrums schon Asylsuchende beherbergt wurden. Weiter können zwei ältere Häuser vorübergehend als Unterkünfte genutzt werden. Die Betreuung und Begleitung konnte durch Pensenaufstockungen beim bestehenden Personal und dem Engagement zahlreicher freiwilliger Helferinnen und Helfer bewältigt werden. Der Zustrom an Geflüchteten hält weiterhin an.

Sozialversicherungen und Sozialberatung

Die Fallzahlen und Personenstruktur der Sozialhilfeempfangenden sowie Informationen zu den Zusatzleistungen zur AHV/IV sind im Statistikreport des Statistischen Amtes des Kantons Zürich ersichtlich. Die Zahlen für Bülach stehen hier [buelach.ch/sozialhilfe-statistikreport](https://www.buelach.ch/sozialhilfe-statistikreport) zur Verfügung.

Sozialhilfebehörde

Mit den Erneuerungswahlen vom Frühling setzt sich auch die Sozialhilfebehörde neu zusammen:



⁵² Präsidentin
Frauke Böni, parteilos



⁵³ 1. Vizepräsident
Stefan Basler, SVP



⁵⁴ 2. Vizepräsident
Marco Maggetti, FDP



⁵⁵ Mitglied
Karin Berner, SP



⁵⁶ Mitglied
Max Elmiger, Grüne

Von Amtes wegen sind die Leitung der Abteilung Soziales und Gesundheit sowie die Leitung der Sozialberatung an den Sitzungen anwesend.

Aufgrund der 2021 eingeführten Handlungsanweisungen, mit welchen mehr Kompetenzen an die Sozialberatung übertragen wurden, kann sich die Sozialhilfebehörde vermehrt strategischen Themen zuwenden. Die Themenschwerpunkte werden Anfang 2023 in einem Workshop festgelegt.

Um die Auswirkungen der Inflation abzuschwächen, hat die Sozialhilfebehörde entschieden, die vom Regierungsrat in der Sozialhilfeverordnung festgelegte Teuerungsanpassung bei der wirtschaftlichen Sozialhilfe per 1. Januar 2023 umzusetzen und auf die Übergangsfrist von drei Monaten zu verzichten.

Alterskonzept

Im Mai hat der Stadtrat das neue Alterskonzept 2022 bis 2028 verabschiedet und die Verwaltung mit der Ausarbeitung eines Massnahmenplans beauftragt. Der damalige Stadtrat Rudolf Menzi stellte das Alterskonzept am 18. Mai der Bevölkerung vor. Ende Jahr genehmigte der Stadtrat den Massnahmenplan und bewilligte fünfzig Stellenprozent für eine Koordinationsstelle Alter. Die Umsetzung des Massnahmenplans ist die primäre Aufgabe der Koordinationsstelle Alter.

Zu jedem der 27 im Alterskonzept definierten strategischen Ziele gibt es mindestens eine, häufig auch mehrere Massnahmen, um

das Ziel zu erreichen. Insgesamt sind es 64 Massnahmen, die in den kommenden sechs Jahren angegangen werden sollen. Bei der Umsetzung sollen die verschiedenen Institutionen und Interessengruppen möglichst umfassend einbezogen werden.

Der Massnahmenplan zur Umsetzung des Alterskonzepts 2022 bis 2028 ist unter [buelach.ch/alterskonzept](https://www.buelach.ch/alterskonzept) einsehbar.

ZAHLEN & FAKTEN **UMWELT UND INFRASTRUKTUR**

Entsorgung Stadt Bülach (Altstoffe in Tonnen)

Haus- und Gewerbebekehricht		4'432 t
Grüngut		1'749 t
Papier		592 t
Glas		628 t
Karton		489 t
Altmetall/Alu/ Weissblech		126 t
Alttextilien		160 t
Grubengut		117 t
Altöl		4 t
Strassenwischgut		80 t

Winterdienst



Anzahl Einsätze

2018	2019	2020	2021	2022
26	32	23	70	33



Salzverbrauch in Tonnen

2018	2019	2020	2021	2022
24.8	40.8	27.6	87.2	34.5

Wasserverbrauch in m³ Stadt Bülach Total



2021	1'462'080
2022	1'558'127

Wasserverbrauch pro Einwohner und Tag in Liter



2021	181
2022	178

Nutzung Stadtwald Bülach

gesamte Holznutzung



2021	2'964 m ³	2022	3'802 m ³
------	----------------------	------	----------------------

Produktion Holzschnitzel



2021	1'241 m ³	2022	1'732 m ³
------	----------------------	------	----------------------



Umwelt und Infrastruktur

UMWELT

Forst

Erhöhte Nachfrage nach Rohstoff Holz

Der Ukraine-Konflikt und die daraus resultierende Energieknappheit spürte auch der Bülacher Forstbetrieb. Nachdem der Bundesrat im Sommer dazu aufgerufen hatte, Brennholz und Kerzen zu kaufen, stieg die Nachfrage nach trockenem Brennholz enorm an. Ab August wurde das Brennholz kontingentiert. Es wurde nur noch an Stammkunden und Einwohnende der Reviergemeinden Bülach, Höri und Hochfelden verkauft. Zudem wurde die Menge auf maximal drei Ster pro Person eingeschränkt. Aufgrund der stark gestiegenen Nachfrage stieg der Brennholzpreis von 170 auf 240 Franken pro Ster 33er Scheiter.

Die Marktlage für Rundholz war bis Juni sehr gut, weshalb das geschlagene Holz der Holzertesaison 2021/22 zu guten Konditionen im Markt abgesetzt werden konnte. Infolge der internationalen Inflationstendenzen sank die Nachfrage im dritten Quartal. Rundholz, welches in der Schweiz verarbeitet wird, ist weiterhin gefragt. Die langjährige Zusammenarbeit mit den lokalen Holzabnehmern hat sich bewährt.



⁵⁷ Der Brennholz-Spalter im Einsatz

Trockenheit und Feuerverbot im Wald

Die Sommertrockenheit machte dem Wald auch dieses Jahr zu schaffen. Der geringe Niederschlag und die hohen Temperaturen in den Sommermonaten haben besonders im Hard- und Spitalwald etliche Buchen zum Absterben gebracht. Aufgrund der hohen Waldbrandgefahr wurde kantonswweit ein Feuerverbot im Wald und in Waldesnähe ausgesprochen. Alle Feuerstellen mussten abgesperrt werden.



⁵⁸ Rodungsarbeiten im Bülacher Hardwald

Erster Teil der Rodung für den Ausbau der Schaffhauser-Strasse (kantonale Autobahn A51)

Im Auftrag des Kantons wurden im ersten Quartal Rodungen im nördlichen Teil des Hardwald Ost für den temporären Verkehrskreislauf durchgeführt. Die Anzeichnung des Rodungsperimeters sowie die Auflagen von Natur- und Bodenschutz wurden im Herbst bestimmt. Für die Rodungsarbeiten, welche im Januar 2023 beginnen, wurden ein Bodenschutzkonzept sowie ein Fledermaus- und Käferschutzkonzept ausgearbeitet. Die Rodungsarbeiten sollen im Frühling 2023 abgeschlossen sein.

Grünraum

Neophytenbekämpfung und Umwelttag

Im Einsatz gegen Neophyten arbeitet der Bereich Umwelt erfolgreich mit dem Naturschutzverein Bülach zusammen. Am 1. Juni kamen über dreissig Personen trotz widrigem Wetter zusammen und entfernten im Stadtpark Lindenhof Neophyten. Der Naturschutzverein Bülach und die Stadt Bülach organisierten zum zweiten Mal den Aktionsanlass «Neophyten: Informieren und Dezimieren». Die Aktion ist Teil des Managementkonzepts für invasive Neophyten und Neozoen der Stadt Bülach.

Nach zwei Jahren coronabedingtem Unterbruch konnte zum Abschluss der Sommerferien wieder der beliebte Umwelttag durchgeführt werden. Der heimische Garten stand im Mittelpunkt. Der Naturschutzverein Bülach, Transition Bülach und weitere Partner zeigten zusammen mit dem Bereich Umwelt Spannendes rund ums Thema Pflanzen und Gärtnern. Besucherinnen und Besucher erfuhren, wie sich ohne Garten eigenes Gemüse anbauen lässt, die Biodiversität gefördert werden kann und bei welchen gebietsfremden Pflanzen Vorsicht angezeigt ist.

Grün- und Freiraumkonzept – Umsetzungsmassnahmen

Erste Massnahmen des Grün- und Freiraumkonzepts sind umgesetzt. Unter anderem wurde der Fangletenweg vom Guss-Areal bis zum Schülerverkehrsgarten erstellt und an die Bevölkerung übergeben. Ebenso wurde das Ufer des Rietbachs mit ingenieurb biologischen Massnahmen gesichert und ökologisch aufgewertet. Die Arbeiten zur Erweiterung des Naturschutzgebiets Grauenstein und die Planung des Rundwegs Dättenberg haben im Herbst begonnen.



⁵⁹ Massnahmen zur Gewässeröffnung Rietbach

Aktualisierung Natur- und Landschaftsschutzinventar

Unter Einbezug der **Fachgruppe Landschaft und Natur (LaNa)** wurde das Natur- und Landschaftsschutzinventar aktualisiert. Die Stadt Bülach nimmt damit ihre Verantwortung wahr und schützt ihre Naturwerte. 2023 ist die Anpassung der Verträge mit den Eigentümern bzw. Bewirtschaftern vorgesehen.

Entsorgung

Submission Alttextilien und Recycling-Center

In Bülach standen bis Ende 2022 Alttextilien-Container von zwei Anbietern. Aufgrund der gesetzlichen Vorgaben und nach einer konsultativen Besprechung im Herbst 2021 wurde eine Submission im offenen Verfahren durchgeführt. Den Zuschlag für die Jahre 2023 bis 2027 erhielt die Tell-TEX AG, Safenwil.

Verschiedene private Anbieter haben bei der Stadt Bülach angefragt, ob sie ein Recycling-Center erstellen und betreiben dürfen. Ein solches benötigt eine Konzession der Stadt Bülach für die Entgegennahme von Siedlungsabfällen. Nach vertieften Abklärungen hat der Stadtrat anfangs Mai entschieden, eine Submission im offenen Verfahren für ein privat erstelltes und betriebenes Recycling-Center durchzuführen. Die Eingabe der Angebote wurde auf Ende Januar 2023 festgelegt, mit dem Ziel, bei optimaler Abwicklung das Recycling-Center ab 2025 in Betrieb zu nehmen.

Altstoffe in Tonnen	2018	2019	2020	2021	2022
Haus- und Gewerbekehricht	4'009	3'903	4'244	4'655	4'432
Grüngut	2'192	2'155	2'068	1'801	1'749
Papier	810	766	746	663	592
Glas	625	616	690	737	628
Karton	384	388	475	495	489
Altmittel/Alu/Weissblech	90	113	116	124	126
Alttextilien	164	166	164	154	160
Grubengut	n. e.	n. e.	191	147	117
Altöl	n. e.	n. e.	4	4	4
Strassenwischgut	n. e.	n. e.	n. e.	66	80

INFRASTRUKTUR

Wasser

Ausbau A51 Hardwald

Die Baudirektion Kanton Zürich baut die kantonale Autobahn A51 durch den Hardwald aus. Der Kreisel Chrüzstrasse wird neu auf zwei Ebenen erstellt, um die Verkehrsströme möglichst kreuzungsfrei zu gewährleisten. Als Folge davon sind städtische Wasserleitungen umzulegen. Dies betrifft rund 530 m der Transportleitung sowie rund 1200 m Versorgungsleitungen im Bereich der Weiacher-, Marterloch-, Hörnli-, Heimgartenstrasse und Heimgartenweg. Diese müssen vor der provisorischen Verkehrsumleitung umgelegt werden. Die Leitungsumlegungen erfolgen zwischen Herbst 2022 und Sommer 2023.



60 Wasserleitung Heimgartenweg



61 Wasserleitung Marterlochstrasse

Grundwasserpumpwerk Hirslen Revision Bohrlochpumpe

An der Hochfelderstrasse 78 befindet sich das Grundwasserpumpwerk (GWPW) Hirslen. Dieses ist nicht an das Trinkwassernetz Bülach angeschlossen, sondern für das Szenario «Trinkwasser in schweren Mangellagen» ausgelegt. Bei Bedarf könnte ab diesem Pumpwerk ein grösseres Gebiet, inklusive Spital Bülach, Sportanlage Hirslen, Schulhaus Hinterbirch sowie ARA Furt, mit Wasser versorgt werden.

Infolge von Mängeln und Schäden wurde die Bohrlochpumpe aus dem Jahr 1949 revidiert. Der Motor sowie der Schaltschrank wurden ersetzt und die alte Trafostation rückgebaut, damit die Anlage wieder dem aktuellen Stand der Technik entspricht.



62 Bohrlochpumpe



63 Neuer Schlammstapel

ARA Furt – Einweihung Schlammstapel

Auf dem Areal der ARA wurde ein neuer Schlammstapel (Nacheindicker) gebaut. In diesem wird der Schlamm nach der Faulung zwischengestapelt, eingedickt und das Faulwasser abgezogen. Dank diesem Umbau kann zukünftig die Biogasmenge von 1600 auf 4100 Kubikmeter Faulvolumen gesteigert werden.

Der Bau des Schlammstapels ist abgeschlossen und wurde am 1. Dezember mit Behördenvertreterinnen und -vertretern aus den beteiligten Gemeinden eingeweiht.

Jetzt erfolgt die Erneuerung und der Ausbau der Faulung. Dabei wird der bisherige Nacheindicker zu einem vollwertigen Faulturm umfunktioniert. Diese Umbauarbeiten werden voraussichtlich 2024 abgeschlossen sein.

Baulicher Unterhalt

Im Sommer wurde der Oberflächenbelag der Solistrasse erneuert. In enger Zusammenarbeit mit einer spezialisierten Firma wurden Risse und kleinere Senkungen in der Oberfläche saniert. In den nächsten zwei Jahren sollen weitere Etappen der Solistrasse saniert werden.



⁶⁴ Reparatur Brückengeländer

Am Brückengeländer der «Bollingerbrücke» an der Schützenmattstrasse mussten aus sicherheitstechnischen Gründen verschiedene Unterhaltsarbeiten ausgeführt werden. Die Brücke quert die SBB-Gleise und dient als Verbindung zur Nordstrasse. Die Arbeiten verursachten wegen den hohen Sicherheitsanforderungen «Arbeiten am Gleis» einen erheblichen Zeit- und Koordinationsaufwand. Es wurden über 100 Schrauben ausgetauscht, Bleche und Gitter ersetzt oder neu befestigt.



⁶⁵ Strassenunterhalt

TIEFBAU

Begegnungszone Altstadt, 4. Etappe: Hans-Haller-Gasse

Die 4. Etappe der Begegnungszone Altstadt, d. h. die Hans-Haller-Gasse im Abschnitt Markt- bis Gerbegasse, wurde im August realisiert. Der Deckbelageeinbau soll im Frühjahr 2023 erfolgen. Gleichzeitig wurden die Werkleitungen im Bauperimeter ersetzt. Noch ausstehend ist die Umsetzung der Begegnungszone in der Hans-Haller-Gasse im Abschnitt Gerbegasse bis Poststrasse.



⁶⁶ Begegnungszone Altstadt 4. Etappe, Hans-Haller-Gasse, Werkleitungsarbeiten

Bülach Nord, Strassenausbauten

Der Ausbau des Knotens Schaffhauser-/Glashüttenstrasse samt dem Ersatz der Wasserleitung wurde im Herbst mit der Inbetriebnahme der Lichtsignalanlage abgeschlossen. Ausstehend ist der Deckbelag in der Glashüttenstrasse, welcher im Frühling 2023 erfolgen soll. Beim Projekt Schützenmattstrasse, Abschnitt Schaffhauserstrasse bis Autobahn A51, sind keine Einsprachen mehr hängig. Der Stadtrat hat dem «Pilotprojekt zur Schwammstadt an der Schützenmattstrasse» zugestimmt. 2023 sollen das Bauprojekt bereinigt und die Submission durchgeführt werden. Mit einer Realisierung dürfte frühestens Ende 2023 begonnen werden können.



⁶⁷ Kreuzung Schaffhauser-/Glashüttenstrasse; Inbetriebnahme Lichtsignalanlage



⁶⁸ Neue Schwimmbadstrasse mit Gehweg und neuen Bäumen

Sanierung Schwimmbadstrasse

Die Schwimmbadstrasse im Abschnitt Allmend- bis Erachfeldstrasse samt den öffentlichen Park-/Veloabstellplätzen wurde saniert. Bestandteil war das Fällen von fünf Platanen, welche den Belag und die Parkplätze sowie den Gehweg beschädigt hatten. Mit der Strasseninstandsetzung wurden vier neue Bäume im angrenzenden Grundstück des Freibades und zwei im Strassengrundstück gepflanzt.

IMPRESSUM

Herausgeberin:

Stadt Bülach
Allmendstrasse 6
8180 Bülach

Telefon 044 863 11 11
Fax 044 863 11 33
info@buelach.ch
buelach.ch

Gestaltung:

PS Werbung AG

BILDNACHWEISE

Bild	Seite	Quelle
1	Titelseite 4-5	Fotostudio Dominik Baur
		Stadt Bülach
		Fotostudio Dominik Baur
		Stadt Bülach
		Rahel Oertli, Bülach
		Stadt Bülach
		Stadt Bülach
		Stadt Bülach
2	8-12	Fotostudio Dominik Baur
3	15	Fotostudio Dominik Baur
4	16	Stadt Bülach
5	16	Stadt Bülach
6	16	Janine Ramdani, Heimstätten Genossenschaft Winterthur
7	16	Stadt Bülach
8	17	Pool Architekten, Zürich
9	17	Grafikdesign für Dich, Bülach
10	18	Stadt Bülach
11	18	Stadt Bülach
12	18	Stadt Bülach
13	19	Stadt Bülach
14	19	Stadt Bülach
15	19	Mia Raasch Photography
16	19	Dominique Wiggerhauser, 3ap
17	22	Hans-Peter Schafflützel
18	23	Hans-Peter Schafflützel
19	24	Stadt Bülach
20	25	Stadt Bülach
21	25	Stadt Bülach
22	26	Stadt Bülach
23	26	Stadt Bülach
24	27	Stadt Bülach
25	27	Simon Riesen, ZSCO Bülach-Rafzerfeld
26	28	Stadt Bülach
27	28	Stadt Bülach
28	29	Stadt Bülach
29	29	Stadt Bülach
30	31	Fotostudio Dominik Baur
31	32	Fotostudio Dominik Baur
32	33	Ernst Niklaus Fausch Partner AG, Zürich
33	33	Schmid Schärer Architekten, Zürich
34	35	Primarschule Bülach
35	36	Daniel von Känel
36	35	Rahel Oertli, Bülach
37	36	Simon Oppitz
38	41	Stadt Bülach
39	42	Stadt Bülach
40	46	Denise Ulrich
41	46	João Pedro Leal
42	46	Albiez de Tomasi GmbH
43	46	Flavian Cajacob
44	46	Ernst Niklaus Fausch Partner AG, Zürich
45	46	Schmid Schärer Architekten, Zürich
46	47	Stadt Bülach
47	47	Stadt Bülach
48	48	Oester Pfenninger Architekten, Zürich
49	49	Stadt Bülach
50	51	Stadt Bülach
51	51	Markus Brinz, Sechtbach-Huus
52	52	Fotostudio Dominik Baur
53	52	Stefan Basler, Bülach
54	52	Marco Maggetti, Bülach
55	52	Karin Berner, Bülach
56	52	Max Elmiger, Bülach

Bild	Seite	Quelle
57	55	Stadt Bülach
58	55	Stadt Bülach
59	56	Stadt Bülach
60	57	Stadt Bülach
61	57	Stadt Bülach
62	57	Stadt Bülach
63	57	Stadt Bülach
64	58	Stadt Bülach
65	58	Stadt Bülach
66	58	Stadt Bülach
67	59	Stadt Bülach
68	59	Stadt Bülach

2022